Mühltal-Post

ÜBER 13 000 LESER

ZEITUNG FÜR MÜHLTAL

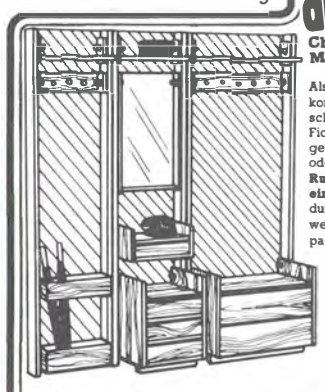
Nieder-Ramstadt • Traisa • Trautheim • Nieder-Beerbach • Frankenhausen • Waschenbach

NUMMER 30 FEBRUAR 1990 4. JAHRGANG

MÖBEL-KISTE
Auswahl·Qualität·Beratung

Hut ab vor dieser Garderobe!

Chic, praktisch, preiswert. Mit leicht zu wechselndem Spannstoff.



Als Einzelwand oder kombiniert – eine bildschöne Garderobe. Fichte natur. Spannstoff gestreift in blau-weiß oder rot-weiß.
Ruck-zuck ein neuer Look. durch leicht zu wechselnden Spannstoff – passend zur Ihrer Diele.

Modell 800 – B: 80, H: 200 cm. Mit Schuhschrank, Hakenleiste oben, Hutablage.
Modell 500 A – B: 50, H: 200 cm. Praktische Schubkastenkommode mit Ablage, Telefonbord, Hutablage und Spiegel.
Modell 500 B – B: 50, H: 200 cm. Mit Schirmständer, Hakenleiste, Hutablage.

Modell 800 nur 348,–*
Modell 500 A nur 398,–*
Modell 500 B nur 249,–*

* Mitnahmepreis

MÖBEL-KISTE

Rheinstraße 51 • 6100 Darmstadt • Tel. 0 61 51 / 89 43 39

CDU feierte im Familienkreis

TRAISA (md). Eine sechsundzwanzigjährige Tradition hat der Traisaer Familien-Nachmittag der CDU. Wieder dabei waren Bundestagsabgeordneter Gerhard O. Pfeffermann und Staatssekretär a.D. Helmut Lauterbach sowie die örtliche CDU Führungsriege. Im Souterrain des Traisaer Bürgerhauses freuten sich Vorsitzender Wolfgang Schmidt und Organisator Heinz Huy über einen Rekordbesuch. Der besondere Dank galt den CDU-Frauen für die reich gedeckte Kaffeetafel. Mit viel Beifall bedacht wurden Günter Hupe und Heinz Döring für ihren Diavortrag, der zu den romanischen Kunstdenkmälern ins Roussilon (Südfrankreich) und auf die Spuren der Katharer führte.

In einer kurzen Ansprache hob Gerhard Pfeffermann die besondere Bedeutung der ersten demokratischen Wahl in der DDR am 6. Mai hervor. Es komme nicht darauf an, welche Partei die Mehrheit erhalte, sondern daß Demokratie im anderen Teil Deutschlands gegründet werde. Ohne wenn und aber habe sich die CDU immer für die Selbstbestimmung und die Einheit Deutschlands eingesetzt. Die beharrliche, von Weitblick getragene Arbeit Helmut Kohls trage nun Früchte. Für uns gelte es nun, die Chance intensiver Begegnungen mit den Bürgern der DDR zu nutzen, auch wenn dies Zeit und Geld koste.

SPD-Neujahrsempfang mit vielen Gästen

MÜHLTAL (mp). Der jährliche Neujahrsempfang der Nieder-Ramstädter SPD wurde erstmals vom Mühltaler Ortsverein veranstaltet. Die Ausrichtung lag nach wie vor in den Händen des Nieder-Ramstädter Ortsvereins unter Leitung von Brigitta Busch. Für ein vielseitiges Büfett hatte Käthe Riedel mit Unterstützung von Brigitte Keil, Doris Starzinger-Kühl, Monika Czimalla, Renate Flechsenhar und Helga Dohn gesorgt. Die Bewirtung mit Faßbier und Brezeln lag in den Händen von Erika und Edgar Schuchmann, Klaus Rückert, Peter Bitsch und Werner Dohn. Für die musikalische Untermalung am Klavier war Andreas Stenger aus Hanau engagiert.

Unter den zahlreichen Gästen im Nieder-Ramstädter Bürgerzentrum sah man den SPD-Wahlkreisabgeordneten im Landtag, Karl-Hermann Ritter, seinen Landtagskollegen Karl Schneider, Landrat Dr. Hans Joachim Klein, Vertreter der Mühltaler Gemeindeorgane und aus den Nachbargemeinden, Vertreter anderer SPD-Ortsvereine, von Schulen und Verbänden und dem örtlichen Gewerbe.

In seiner Begrüßung ging der Mühltaler SPD-Vorsitzende Rolf Wenzel auf die kommunalpolitische Lage in Mühltal ein. Die Verantwortung in Mühltal zu übernehmen, sei bei der letzten Wahl nicht gelungen. Jetzt, nach Ausdiskutieren der vorübergehenden internen Meinungsverschiedenheiten, habe die SPD ihre Rolle in einer konstruktiven Opposition aufgenommen.

Wenzel ging ausführlich auf die Lage in Deutschland und Europa ein, wo die SPD alles tun wolle "damit zusammenwächst, was zusammengehört". Es gelte aber auch soziale Spannungen in der eigenen Republik abzubauen. Man wolle Hilfestellung geben bei der Schaffung besserer wirtschaftlicher und demokratischer Verhältnisse im anderen Teil Deutschlands und auch die Augen nicht vor den dramatischen Ereignissen in der Dritten Welt verschließen. Wenzel meinte, daß das neue Berliner Programm der SPD für die weltbewegenden Ereignisse des vergangenen Jahres optimistische Konzepte und Richtungsweisungen biete.

Noch Sitzungskarten für Traaser Fastnacht

TRAISA (mp). Wie die Turngemeinde Traisa mitteilt, sind von den 5 Damen- und Herrensitzungen am 3.2., 9.2., 10.2., 16.2. und 17.2. bereits 4 vollkommen ausverkauft. Lediglich für die Sitzung am 16. Februar sind noch einige Karten erhältlich. Der Preis beträgt DM 15,-. Interessenten können Karten für diesen Termin telefonisch beim Sitzungspräsidenten Wilfried Reinehr bestellen. Auch alle Mitwirkenden nehmen Bestellungen entgegen.

Zur Sitzung für Traisaer Senioren, am Sonntag (4.2.), hat zwischenzeitlich die Gemeinde Mühltal alle älteren Bürger schriftlich eingeladen. Begleitpersonen zahlen an diesem Tag den ermäßigten Eintrittspreis von DM 12,-. Die Karnevalisten zeigen ihr volles, ungekürztes Programm.

Für die nächste Mühltal-Post ist Redaktionsschluß am 20. Februar, 18 Uhr, Anzeigenschluß am 23. Februar, 11 Uhr.

KFZ-WERKSTATT H&S

Ärger mit dem Auto?
Kommen Sie zu uns!!!
Wir stehen Ihnen mit unserem Service zur Verfügung.
● Kfz-Instandsetzung aller Typen
● Kfz-Ankauf aller Unfallwagen
Hungsberg & Steffan GmbH
Steinbruchweg 17, 6105 Ober-Ramstadt
Mo.-Fr. 8-17.30 Uhr, Sa.9-13 Uhr, Tel. 06154/1007

F.D.P. empfing zahlreiche Gäste

MÜHLTAL (mp). Zahlreiche Besucher zählte die F.D.P. Mühltal zu ihrem Neujahrsempfang am Sonntag (21.1.), im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt. Bei Brezeln, Bier, Wein und Sprudel solle das Gespräch miteinander nicht zu kurz kommen, hieß es auf der Einladung. Der Einladung waren auch Mühltals Gemeindevertretervorsitzender Prof. Dr. Hans Neunhoeffer (CDU), der Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes Wolfgang Schmidt, der Mühltaler SPD-Vorsitzende Rolf Wenzel und Gernot Runtsch (SPD) gefolgt. Vom Kreisvorstand der F.D.P. war Rolf Meyer gekommen.

In seiner Ansprache zu Beginn bedauerte Dieter Kirchhoff, daß die Liberalen im vergangenen Jahr den Einzug ins Gemeindeparlament mit nur 12 fehlenden Stimmen verpaßt hatten. Die Partei hoffe, in der nächsten Wahlperiode wieder an der Gestaltung der örtlichen Politik mitwirken zu können.

Als Gastredner hatten die Mühltaler Liberalen Heiner E. Kappel, Mitglied des Hessischen Landtages und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der F.D.P., eingeladen. In seiner Rede machte sich der Landespolitiker stark für eine Entrümpelung alter Gesetze und Verordnungen auf Landes- und Bundesebene. Den Menschen in der Bundesrepublik sei es zu keiner Zeit besser gegangen, führte er aus, sie hätten es aber auch verlernt, haltzumachen, wenn sie von einem anderen gebraucht würden. Es müsse die Aufgabe der F.D.P. sein, das Verantwortungsbewußtsein des einzelnen wieder mehr in den Vordergrund zu stellen. Die persönliche Initiative dürfe nicht weiter mit dem Ruf "Staat, mach mal" erstickt werden.

Kappel, im früheren Beruf Pfarrer, war in der Nacht von einem Besuch in der DDR zurückgekommen.

Fastnacht in Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (mp). "New York", so heißt das knappe Motto, das sich die SKG-Karnevalisten für die bevorstehende Kampagne gesetzt haben. Drei Damen- und Herrensitzungen werden wieder ausschließlich von den vereinseigenen Kräften um die Präsidentin Siglinde Wenzel gestaltet. Auftakt ist am 3. Februar, weiter geht es am 9. und 10. Februar. Eintrittskarten gibt es seit 29. Januar im Papierhaus Schwinn in der Ludwig Bauer Straße.

Den närrischen Seniorennachmittag der Gemeinde gestaltet die SKG in der SKG Halle am 23. Februar.

Der SKG-Nachwuchs hat eine eigene Sitzung am Fastnachtsonntag, am Fastnachtsamstag (24.2.) herrscht närrisches Treiben ohne Pause in der Sporthalle. Lumpenball mit Heringsessen und Kehraus ist am Fastnachtdienstag.

TSV lädt zu Karnevalsitzungen

NIEDER-RAMSTADT (mp). Die Karnevalisten im TSV Nieder-Ramstadt haben frühzeitig zu ihren Damen- und Herrensitzungen eingeladen. In diesem Jahr sind wieder alle Veranstaltungen im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt. Die erste Sitzung ist am Samstag (10.2), die zweite Sitzung am Samstag (17.2.). Beginn ist jeweils um 19.11 Uhr, Einlaß ab 18.00 Uhr. Den Kartenvorverkauf für diese Sitzungen haben Heidemarie und Helmut Wolf, Bohlenmühlenweg 8 in Nieder-Ramstadt. Telefon 06151 / 146827 (außer dienstags und freitags).

Eine Sitzung für ältere Bürgerinnen und Bürger gestaltet der TSV am Sonntag (11.2.). Die schriftlichen Einladungen hierzu ergehen von der Gemeinde Mühltal. Beginn ist um 14.30 Uhr.

GARTENLAND
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Kilianstraße 16
Telefon 06151 / 145557

Neu eingetroffen: Sämereien - Saatgut

● Astsäge	9,95	● Pflanzleine	3,95
● Blumenschere	9,90	● Arbeitshandschuhe	ab 1,75
● Astschere	ab 29,00	● Pilzbuch	6,95
● Wundwachs	13,90	● Compostflocken	ab 8,50
● Stammanstrich	13,95	● Hornspäne	5 kg 21,85
● Anzuchtskästen	ab 9,95	● Univers. Gartendünger	15,90
● Frühbeettunnel	21,95	● Hornmehl	5 kg 21,85
● Quelltöpfe	3,95	● Rasen oder Tannendünger	kg 4,00
● 300 Ltr. Torf	19,90	● 50 kg Ug-Kalk	19,90
● Knochenmehl	kg 4,00		

Bodentest-Aktionswochen:
Stickstoff: N
Phosphorsäure: P
Kalium-Kali: K
Magnesium: Mg
Mangan: Mn
Kalk: CA
kpl. nur 48,-

Bitte beachten Sie unser Ausstellungsfenster Goethestraße 13, Traisa, (früher Tandler)
Nutzen Sie den Vorteil und entscheiden Sie zu Hause!
HEIMDEKO
Philipp Fornoff
macht Räume schöner
HDF

Gardinen
Sonnenschutz Markisen
Teppichboden
Echte Teppiche
Amselweg 4 (Lohberg) • 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 78 78
Bitte beachten Sie unser Ausstellungsfenster Goethestraße 13, Traisa, (früher Tandler)

Veranstaltungskalender Mühltal

© MÜHLTAL-POST

Annahmeschluß für die nächste Ausgabe vom 28. Februar ist am Donnerstag, dem 22. Februar, um 11.00 Uhr

01.02. Donnerstag

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  15.00 Uhr, Frauengymnastik im Vereinsraum, Bürgerzentrum

02.02. Freitag

* **Jugendfeuerwehr Nieder-Beerbach**
  17.00 Uhr, Ortsrally
* **Sportverein 1911 Traisa**
  19.30 Uhr, Hauptvorstandssitzung
* **Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt**
  20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung
* **Freiwillige Feuerwehr Waschenbach**
  20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung
* **Freiwillige Feuerwehr Traisa**
  20.00 Uhr, Unterricht

03.02. Samstag

* **Sportverein Traisa**
  ab 8.30 Uhr, Altpapier- und Altkleidersammlung in Traisa
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  19.31 Uhr, 1. Damen- und Herrensitzung, Turnhalle Traisa
* **SKG Nieder-Beerbach**
  1. Damen- und Herrensitzung, SKG-Sporthalle

Verehrte Gäste!
Wegen Umbau und Renovierungsarbeiten bleibt unser Lokal
vom 14. Februar bis einschl. 10. April geschlossen.
Der Hotelbetrieb geht weiter. Wir bitten um Ihr Verständnis, und würden uns freuen, Sie danach wieder begrüßen zu können.
Schlachtfest am 3. Februar!
„Darmstädter Hof"
Fam. Simmermacher • 6109 Mühltal / Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51 / 5 54 56

04.02. Sonntag

* **Angelsportverein Traisa**
  Stammtisch
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  14.11 Uhr, Sitzung für Traisaer Senioren, Turnhalle Traisa

05.02. Montag

* **Freiwillige Feuerwehr Frankenhausen**
  20.00 Uhr, Fahrzeug und Gerätekunde

06.02. Dienstag

* **Jugendfeuerwehr Traisa**
  18.00 Uhr, Spielabend
* **Freiwillige Feuerwehr Frankenhausen**
  19.30 Uhr, Fahrzeug und Gerätekunde

07.02. Mittwoch

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  14.00 Uhr, Badefahrt nach Bad König ab Schloßgartenplatz
* **Sportverein 1911 Traisa**
  20.00 Uhr, Zusammenkunft des Nikolausmarktausschusses im Restaurant Trautheim

08.02. Donnerstag

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  15.00 Uhr, Frauengymnastik im Vereinsraum, Bürgerzentrum
  17.00 Uhr, Kegeln im Chausseehaus
* **Tennisclub Traisa**
  19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung im Tennishaus
* **Obst- und Gartenbauverein Nieder-Ramstadt**
  Vortrag über die Bundesgartenschau von Erich Moos

09.02. Freitag

* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  19.31 Uhr, 2. Damen- und Herrensitzung, Turnhalle Traisa
* **SKG Nieder-Beerbach**
  2. Damen- und Herrensitzung, SKG-Sporthalle

10.02. Samstag

* **TSV Nieder-Ramstadt**
  19.11 Uhr, 1. Damen- und Herrensitzung, Bürgerzentrum
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  19.31 Uhr, 3. Damen- und Herrensitzung, Turnhalle Traisa
* **SKG Nieder-Beerbach**
  3. Damen- und Herrensitzung, SKG-Sporthalle
* **OWK Nieder-Ramstadt**
  Närrischer Klubabend

11.02. Sonntag

* **Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt**
  14.30 Uhr, Gemeindenachmittag in Waschenbach, Gemeindehaus
* **TSV Nieder-Ramstadt**
  14.30 Uhr, Sitzung für Nieder-Ramstädter Senioren, Bürgerzentrum

12.02. Montag

* **Jugendfeuerwehr Frankenhausen**
  18.00 Uhr, Fahrzeugkunde

13.02. Dienstag

* **OWK Nieder-Ramstadt**
  13.30 Uhr, Halbtageswanderung Waltersteich-Ludwigsweg-Weinweg
* **Seniorentreff Traisa**
  15.00 Uhr, Liselotte Draheim: "Die Gärten um Paris"
* **Jugendfeuerwehr Traisa**
  18.00 Uhr, Unterricht

14.02. Mittwoch

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  14.30 Uhr, Seniorennachmittag im Bürgerzentrum, Großer Saal
* **DRK Nieder-Beerbach**
  19.30 Uhr, Blutdruckmessungen (Unterrichtung)
* **Freiwillige Feuerwehr Mühltal**
  19.30 Uhr, Unterricht im Gerätehaus NR, Erkundungs + Meldewesen
* **Vereinigung Trautheimer Bürger**
  Helmut Rückert: "Baffin Island - unbekanntes Kanada"
* **Turnverein Nieder-Beerbach**
  Närrisches Treiben in der Jahnturnhalle
* **Gemeinde Mühltal**
  20.00 Uhr, Bürgerschoppen mit Bürgermeister Rinder, Waschenbach, Gasthaus Krone

15.02. Donnerstag

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  15.00 Uhr, Frauengymnastik, Vereinsraum, Bürgerzentrum

Pickel, Entzündungen, Akne und andere Hautunreinheiten sind mit entzündlichen Prozessen verbunden, und können mit dem Urstoff Kieselsäure erfolgreich behandelt werden. Angenehm ist die kühlende, auftrocknende Wirkung. SILICEA ist feinstverteilte Kieselsäure für die innerliche und äußerliche Anwendung.
Aus dem Reformhaus besorgen!
silicea
ANTON HÜBNER GMBH, 7801 Ehrenkirchen 1
Reformhaus Heinze An der Modaubrücke Heidelberger-Landstr. 228 6100 Darmstadt-Eberstadt

16.02. Freitag

* **Jugendfeuerwehr Nieder-Beerbach**
  17.30 Uhr, Unterricht: Stricke und Knoten
* **Freiwillige Feuerwehr Traisa**
  20.00 Uhr, Unterricht
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  19.31 Uhr, 4. Damen- und Herrensitzung, Turnhalle Traisa

17.02. Samstag

* **Gesangverein "Frohsinn" Nieder-Beerbach**
  Närrische Singstunde
* **TSV Nieder-Ramstadt**
  19.11 Uhr, 2. Damen- und Herrensitzung, Bürgerzentrum
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  19.31 Uhr, 5. Damen und Herrensitzung, Turnhalle Traisa

18.02. Sonntag

* **OWK Nieder-Ramstadt**
  13.11 Uhr, Närrische Wanderung ab Schloßgartenplatz
* **Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt**
  14.11 Uhr, Kindermaskentreiben, Bürgerzentrum, Großer Saal
* **Turnverein Nieder-Beerbach**
  Kinderfasching in der Jahnturnhalle
* **OWK Traisa**
  Halbtageswanderung über die Fischteiche

19.02. Montag

* **Freiwillige Feuerwehr Waschenbach**
  19.30 Uhr, Unterricht und Prüfungen
* **Freiwillige Feuerwehr Frankenhausen**
  20.00 Uhr, Unterricht "Brennen + Löschen"

20.02. Dienstag

* **Jugendfeuerwehr Traisa**
  18.00 Uhr, Überraschungsabend
* **Freiwillige Feuerwehr Nieder-Beerbach**
  19.30 Uhr, Unterricht in technischer Hilfeleistung

21.02. Mittwoch

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  14.30 Uhr, Seniorennachmittag im Großen Saal, Bürgerzentrum

22.02. Donnerstag

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  15.00 Uhr, Frauengymnastik im Vereinsraum, Bürgerzentrum
  17.00 Uhr, Kegeln im Chausseehaus

Tischlerei – Innenausbau
Einbauküchen nach Maß
Restaurierung
0 61 51 – 14 53 80
GERDES HKH Traisa
Inh. Heiko R. Gerdes
Zur Eisernen Hand 23a

23.02. Freitag

* **SKG Nieder-Beerbach**
  Seniorennachmittag in der SKG-Halle

24.02 Samstag

* **SKG Nieder-Beerbach**
  Närrisches Treiben in der SKG Sporthalle
* **TV Nieder-Beerbach**
  20.00 Uhr, Buntes fastnachttreiben in der Jahnturnhalle
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  20.11 Uhr, Preismaskenball in der Turnhalle Traisa

25.02. Sonntag

* **Angelsportverein Traisa**
  Stammtisch
* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  14.11 Uhr, Kinder-Kostüm-Preisball
* **SKG Nieder-Beerbach**
  Sitzung des SKG Nachwuchses in der Sporthalle

26.02. Montag

* **Jugendfeuerwehr Frankenhausen**
  18.00 Uhr, Unterricht
* **Freiwillige Feuerwehr Traisa**
  20.00 Uhr, Rosenmontagstreiben im Feuerwehrheim

27.02. Dienstag

* **Turngemeinde 1879 Traisa**
  14.11 Uhr, Kindermaskentreiben in der Turnhalle Traisa
* **Seniorentreff Traisa**
  15.00 Uhr, "Karneval in Traisa"
* **Jugendfeuerwehr Traisa**
  18.00 Uhr, Fastnachtsparty
* **SKG Nieder-Beerbach**
  20.00 Uhr, Lumpenball mit Heringsessen und Kehraus in der Sporthalle

28.02. Mittwoch

* **Arbeiterwohlfahrt Mühltal**
  14.30 Uhr, Seniorennachmittag im Großen Saal, Bürgerzentrum
* **Jahrgang 1922/23 Nieder-Ramstadt/Waschenbach**
  15.00 Uhr, Heringsessen in der Künstlerklause Danuska, Eschollbrücken
* **DRK Nieder-Beerbach**
  19.30 Uhr, Terminbesprechung
* **Freiwillige Feuerwehr Traisa**
  20.00 Uhr, Heringsessen im Feuerwehrheim
* **Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt**
  20.00 Uhr, Unterricht "Brennen + Löschen"
* **Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt**
  20.00 Uhr, Gemeindebibelabend

Babor Wirkstoff Konzentrate
Die Frischekur für Ihre Haut, wenn Sie eine intensive Pflege braucht.
Jetzt zum kennenlernen auch einzeln erhältlich.
Neu eingetroffen:
Frühjahr- / Sommerfarben '90
Informieren Sie sich über Ihre spezielle Pflege im
BABOR
Kosmetikstudio Elisabeth Klinger
Ganzheitskosmetik, Gesichtsbehandlung, Manikür & Pedikür, Sonnenbank.
Ober-Ramstädter Straße 76, 6109 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 87 47

REIFENHANDEL
JAKOB MERZ
Frankenhöhe 6 · 6109 Mühltal-Frankenhausen · Telefon 06167/7019
ab 14.00 Uhr
Beratung · Verkauf · Montage

Bürgerschoppen

MÜHLTAL (GD). Den nächsten Bürgerschoppen wird Bürgermeister Ansgar Rinder am Mittwoch (14.2.), um 20.00 Uhr, im Gasthaus "Zur Krone" in Waschenbach durchführen. Bürgermeister Rinder erhofft sich hierbei regen Zuspruch, wobei allen Einwohnern Gelegenheit gegeben wird, Kritik, Sorgen und auch Anregungen vorzubringen.

Josef Merkel †

MÜHLTAL (mp). Eine große Trauergemeinde nahm in einem feierlichen Requiem in der Sankt Michaels Kirche Nieder-Ramstadt Abschied von Josef Merkel.

Von Passau über Darmstadt nach Traisa gekommen, galt sein ehrenamtlicher Einsatz immer dem Wohle des Mitmenschen. Aus christlicher Verantwortung setzte er sich besonders für die ökumenische Bewegung, vor allem der Begegnung evangelischer und katholischer Christen ein. Viele Jahre, bis zuletzt, arbeitete er für die CDU im Mühltaler Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung mit. Von 1977 bis 1981 war er der erste Ortsvorsteher Traisas.

Als Lektor und Mitglied des Pfarrgemeinderates diente Josef Merkel seiner örtlichen Kirchengemeinde. Er stand dem ökumenischen Arbeitskreis des katholischen Dekanates Darmstadt vor und war Mitglied des gleichen Gremiums der Diözese Mainz. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Ortsgruppe Traisa, verlor seinen Vorsitzenden. Seine Hingabe an die Sache und seine stete Hilfsbereitschaft zeichneten ihn aus.
Die Arbeit Josef Merkels wurde durch Pfarrer Dr. Petar Calic gewürdigt. Für den Pfarrgemeinderat sprach Dr. Wolfgang Fruhstorfer, für die Gemeinde Mühltal Bürgermeister Ansgar Rinder und für die CDU Wolfgang Schmidt.

Monika Platschke stellt aus

MÜHLTAL (mp). Monika Platschke, Kunstpreisträgerin 1989 der Gemeinde Mühltal, stellt zur Zeit einige ihrer Werke aus. Ihre Portraits, einige davon zeigte sie bereits bei der Mühltaler Kunstausstellung, sind in den Praxisräumen über der Volksbank in Traisa, Ludwigstraße 92, zu sehen. Eröffnet wurde die Ausstellung am 20. Januar mit geladenen Gästen, voraussichtlich bis Ende Februar wird sie noch zu sehen sein. Zehn Werke hat Monika Platschke für diese Ausstellung ausgewählt, alles aquarellierte Bleistiftzeichnungen, die unterschiedliche, eindrucksvolle Gesichter zeigen. Die Künstlerin wohnt in Traisa, Waldstraße 37. Bisher hatte sie bereits eine Einzelausstellung in Mühltal und beteiligte sich an mehreren Gemeinschaftsausstellungen.

Unser Foto zeigt Monika Platschke mit einem ihrer Portraits in der Ausstellung.

Foto: Wilfried Reinehr

DDR-Ehepaar sucht Kontakte nach Mühltal

(GD). "Mich beschäftigt seit dem Beginn des Umbruchs zur Demokratie in meiner Heimat immer stärker werdend der Wunsch, mit meiner Frau das Fleckchen Erde wiederzusehen, wo ich als Kind häufig mehrere Wochen zu Besuch bei meinen Großeltern war." So beginnt der Brief eines pensionierten Lehrers für Deutsche Sprache und Literatur aus 4800 Naumburg, DDR, der an den Bügermeister der Gemeinde Nieder-Ramstadt gerichtet ist.
Aus dem Brief geht hervor, daß die Großeltern des Verfassers bis 1932 in der Mordach wohnten. Er selbst, Jahrgang 1921, hat seit der Kindheit Nieder-Ramstadt nicht wiedergesehen.
Das Ehepaar wünscht sich Kontakt mit einem Mühltaler Ehepaar, das sie gerne für acht oder 10 Tage als Gäste in die DDR einladen würden. Im Gegenzug erhoffen sich die beiden einen Besuch in Mühltal.

Die Gemeindeverwaltung bittet Personen, die Interesse an einem solchen Kontakt haben sich in den nächsten Tagen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Schollenberger, Telefon 0 61 51 / 14 17 45 zu melden. Die Verwaltung wird dann entsprechende Kontakte herstellen.

Trickdiebe in Nieder-Ramstadt

NIEDER-RAMSTADT (mp). Einen dreisten Diebstahl leistete sich am Freitagvormittag (19.1.), ein Gaunerquartett in einem Secondhand Shop in der Bahnhofstraße. Sie fuhren mit einem gelben BMW vor dem Laden vor. Zwei Männer blieben im Auto, während zwei Frauen, alle vier waren Zigeuner, den Laden betraten. Während die eine Frau eine Kleinigkeit mit einem 1.000,- DM-Schein bezahlen wollte und die Inhaberin ablenkte, entwendete die zweite Lederbekleidung im Wert von ca. DM 2.000,-, die sie unter ihrer Kleidung verstaute.
Zufällig beobachtete eine Nachbarin, wie die Frau das Diebesgut unter der Kleidung hervornahm und im Auto verstaute und notierte sich die Kfz-Nummer. Es handelte sich um das spanische Kennzeichen M (für Madrid) 7952 E.

Bei den entwendeten Gegenständen handelt es sich um eine Wildlederjacke, olivgrün (Gr. 42), eine Lederjacke, weiß (Gr. 38), Lederjacke, schwarz (Gr. 40), Lederjacke, dkl.-braun (Gr. 38), Leder-Blazer, grau (Gr. 40), Leder-Bluson, dkl.-blau (Gr. 40), Woll-Rock, blau/rot gestreift mit rotem Ledergürtel (Gr.38), Rock beige, schmale Form (Gr. 38), Leder-Rock, schwarz, eng (Gr. 44), Leder-Rock, schwarz, weit (Gr. 40), Daunenjacke, blau, m. abnehmbarer Kapuze (152/164).

CDU-Fraktion begann das neue Jahr

MÜHLTAL (md). Die erste Zusammenkunft der CDU-Fraktion Mühltals im neuen Jahr sollte nicht durch die Behandlung von Tagesordnungspunkten unter Zeitdruck stehen, sondern Zeit lassen zum persönlichen Gespräch. In geselliger Runde traf man sich deshalb mit den Partnern in Frankenhausens Gaststätte Ott.
Der Dank des Fraktionsvorsitzenden Hans Mitetzki bei der Begrüßung galt vor allem den Frauen der Kommunalpolitiker für ihr stille, aber wesentliche Unterstützung.
Eine Überraschung war das vorfastnachtliche Auftreten von Heini Gunkel (Ober-Ramstadt) und Heinz Huy im Zwiegespräch als Heiner und Philipp. Letzterem wurde besonders gedankt für die Organisation dieses Treffens.

Hans Mitetzki berichtete humorvoll, wie es bei Haushaltsberatungen vor 30 Jahren im Nieder-Ramstädter Ortsparlament zuging.
Wie ideal einst die Zusammenarbeit in Waschenbach war, vermeldete Erich Kaffenberger. Eines von CDU-Fraktionschef Hans Mitetzki angedrohten Ordnungsrufes oder Bußgeldes wegen Nichttanzens bedurfte es nicht, denn die GL-Combo spielte auf.

Nachrücker

MÜHLTAL (GD). Der Nachrücker für das verstorbene Mitglied der Gemeindevertretung Josef Merkel, ist auf der Liste der CDU Robert Bertsch, Treppenstraße 2, Nieder-Ramstadt. Herr Bertsch hat das Mandat mit Erklärung vom 19.Januar angenommen.

Neue Kurse für Jugendliche

MÜHLTAL (GdeM). Wie uns der Jugend- und Altenpfleger der Gemeinde Mühltal mitteilt, werden auch in diesem Jahr für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene wieder Kurse angeboten. Folgende Kurse stehen zur Auswahl: Gitarrenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Percussionskurs für Anfänger und Fortgeschrittene, Nähkurs und Foto-AG.
Die Kurse finden bei genügender Teilnehmerzahl ab Februar 1990 statt.
Auskünfte und Anmeldungen sind bei der Jugendpflege Mühltal, Ober-Ramstädter Straße 18 einzuholen bzw. zu beantragen. Telefon der Jugendpflege 06151 / 141718.

Kindermaskenball bei der Sängervereinigung

NIEDER-RAMSTADT (mp). Die Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt veranstaltet am Sonntag (18.2.), einen Kindermaskenball im Großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt. Beginn ist um 14.11 Uhr.

Mit Familienabend begann das neue Jahr

TRAISA (mp). Der Kleintierzuchtverein Traisa begann das neue Jahr mit einem Familienabend im Jugendraum des Traisaer Bürgerhauses am 6. Januar. Der Familienabend, an dem traditionsgemäß eine Schlachtplatte serviert wird, gab auch Anlaß, die bei der Geflügelausstellung errungenen Pokale an die Erringer auszugeben.
Vorsitzender Otto Motzkau überreichte die zahlreichen Preise. Wir haben die Gewinner bereits in unserer Weihnachtsausgabe vorgestellt.

Die Turngemeinde 1879 Traisa e.V. sucht für die Turnhalle in Traisa eine

Reinemachekraft

gegen gute Bezahlung.
Arbeitszeit 2 Tage wöchentlich, je ca. 3 Stunden.
Kontaktaufnahme erbeten mit
Herrn Volker Seely, Tel 06151 / 6 32 17
oder Wilfried Reinehr, Tel. 06151 / 14 80 81

Sauna Solarium Kosmetik & med. Fußpflege
STUDIO KIRCHER
Rheinstraße 21
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt

* Sauna
* Solarium
* Manicüre
* Ohrlochstechen
* kosmetische Behandlungen
* medizinische Fußpflege
* Badezusätze
* Markenparfums
* Tücher
* exclusive Damenpullover

Angebot im Februar: Wir machen Ihr Faschings-Make up

Saunazeiten:
Mittwoch Damen von 15.00 - 22.00 Uhr.
Andere Termine nach telef. Vereinbarung.

Termine können unter der Rufnummer 06151 / 145307 oder 146205 vereinbart werden.
Staatlich geprüfte Fachkosmetikerin Cornelia Cucic

LIVE MUSIK
Am Samstag, 17. Februar, mixt Ihnen TAKE FIFE einen Cocktail aus Country & Western, Evergreens und einem Schuß Humor...

Café - Restaurant
» Trautheim «
Inh. M. Matzeck

6109 Mühltal - Trautheim
Telefon 0 61 51 / 14 51 48
• • •
Gemütlicher Gastraum mit Nebenzimmer und Terrasse für alle Festlichkeiten.
• • •
Kuchen und Hausmacher Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung.

Täglich geöffnet von 10.00 - 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Für alle Männer, die dachten, die Braun Rasur sei nicht mehr zu verbessern.

BRAUN

Braun micron® vario 3 L DM 149,-
Der gründlichste Braun.
Mit Hochleistungs-Schersystem, Combi-Schnitt-Rasur und besonders hoch ausfahrbarem Langhaarschneider.

ELEKTRO RADIO FERNSEHEN
Schuchmann
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Bahnhofstr. 40 • Tel. 06151 / 14219

Faschingsartikel für Groß und Klein

MÖLLER PBS
Bahnhofstraße 21
Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 / 148006

Herbert
Schollenberger
Steinmetzmeister
Grabmäler
Marmorarbeiten
Jahnstraße 4,
6109 Mühltal-Traisa,
Telefon (06151) 145449

Gärtnerei
Häußer
Kranz- u. Blumenbinderei
6109 Mühltal
Kirchstraße 68
Tel. 06151/14377

Zum Valentinstag erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot.

DIE AKTUELLE FIAT INFORMATION

Panda, Uno und Tipo jetzt im Super-Leasing.

Jetzt sollten Sie kühlen Kopf bewahren und bei Fiat einsteigen. In den Panda 750 L mit dem wirtschaftlichen fire-Motor, den neuen Uno 45 fire oder in den Tipo 1400 i. e. Kat., den ersten Verzinkten seiner Klasse. Für alle drei gilt jetzt das besonders interessante Super-Leasing-Angebot der File Fiat Leasing, mit dem Sie schneller zu Ihrem Neuen kommen können, als Sie bisher vielleicht dachten.

Das Super-Leasing-Angebot der File Fiat Leasing GmbH & Co. OHG:

	Panda 750 L	Uno 45 fire 3türig, 999 cm³	Tipo 1400 i. e. Kat.
einmalige Mietsonderzahlung	DM 3.500,-	DM 5.000,-	DM 6.000,-
maximale Laufleistung	30 000 km	45 000 km	45 000 km
24 (Panda) bzw. 36 (Uno, Tipo) monatliche Leasingraten à	DM 59,-	DM 99,-	DM 199,-

AUTOHAUS BARTRAM
An der Odenwaldstraße (B 449)
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 146022

DRK Traisa bittet um Mitarbeit

TRAISA (eb). Vor allem ehrenamtliche männliche Helfer benötigt das Rote Kreuz Traisa, um seine Aufgaben erfüllen zu können. Deshalb wendet sich der Vereinsvorstand besonders an die männlichen Einwohner Traisas und bittet zu überlegen, ob nicht die aktive Mitgliedschaft im Roten Kreuz möglich wäre.

Die Ausbildung in Erster Hilfe und (wenn dann weiteres Interesse und Neigung besteht) in einem Sanitätskurs ist kostenlos. Beide Lehrgänge können im Falle eines Falles auch der Familie, dem Freundes- und Bekanntenkreis oder den Sport- und Arbeitskollegen zugute kommen.

Aber auch auf technischem Gebiet, im Kommunikationsbereich, kann man sich beim DRK Traisa engagieren. So kann man z.B. das Sprechfunkzeugnis nach einem Lehrgang erhalten und seine Freizeit sinnvoll bei der Pflege, Übung und Einsatz am Fernmeldegerät (Telefon und Funk) der Fernmeldegruppe verbringen. Für den Sanitätsbereich steht ein vereinseigener Rettungswagen und für den Fernmeldebereich ein ausgebauter vereinseigener Fernmeldebus mit Anhänger zur Verfügung. Daneben gibt es weitere Aufgaben, wie z.B. die jährlichen Blutspendetermine, bei denen das Rote Kreuz für eine Mithilfe dankbar ist.

Für junge Männer, die ihren Wehrdienst noch ableisten müssen, bietet dieser Dienst durch mögliche Freistellung von der Bundeswehr einen zusätzlichen interessanten Aspekt.

Einmal in der Woche, montags abends von 20.00 bis ca. 22.00 Uhr, treffen sich die Aktiven im DRK-Raum im Untergeschoß des Bürgerhauses Traisa. An diesen Gruppenabenden kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Interessenten sollten einfach mal reinsehen und dabei vielleicht ihr neues Hobby entdekken. Auskünfte erteilt Vorsitzender Bruno Diekmann, Philipp Walter Str. 5 in Traisa, Telefon 146238.

Aufstieg und Silber für Ehepaar Krauth

NIEDER-RAMSTADT (mp). Anläßlich eines Turnieres in Bad Kreuznach wurde das Ehepaar Dr. Manfred und Sabine Krauth aus Nieder-Beerbach vom Deutschen Tanzsportverband, in Anerkennung seiner tanzsportlichen Leistungen, mit dem Deutschen Tanzsportabzeichen in Silber ausgezeichnet.

Im anschließenden Turnier schaffte das Ehepaar zum achtzehnten Mal den Einzug in die Endrunde. Der vierte Platz unter zweiundzwanzig Paaren bedeutete zugleich den Aufstieg in die zweithöchste Turniertanzklasse. Ab sofort startet das Tanzpaar vom TSV Nieder-Ramstadt in der Senioren-A1-Klasse.

FFW Traisa berichtet

TRAISA (mp). Die Freiwillige Feuerwehr Traisa hat ihren Jahresbericht für 1985 vorgelegt. Bedauert wird darin, "daß einige Bürger immer noch nach dem bekannten Floriansprinzip vorgehen, wenn es um den Gerätehausneubau geht. Feuerwehr ja, die braucht man unbedingt, aber nicht neben mir."

Erfreut ist man andererseits, daß die Gemeindevertretung endlich den Standpunkt für ein neues Gerätehaus festgelegt hat. Aber auch die positive Unterstützung der Feuerwehrarbeit durch eine große Anzahl Traisaer Bürger wird hervorgehoben.

Die Einsatzstunden haben sich im Berichtsjahr verdoppelt, die Einsätze stiegen um 40 Prozent. Zehn Brandeinsätze und 25 Hilfeleistungseinsätze hatte die Wehr zu leisten. Zwanzigmal wurde ein Brandsicherheitsdienst gestellt, zweiundzwanzigmal Unterricht und Übungen abgehalten sowie 2 Alarmübungen.

39 Aktive zählt die Traisaer Wehr, davon 3 weibliche. 5 227 Stunden leisteten die Aktiven insgesamt 1989, davon 605 für Einsätze, 1 206 für Unterricht und Übungen, 296 für Brandsicherheitsdienst und 3 120 für Lehrgänge, überörtliche Veranstaltungen und Sonstiges.

Die Jugendfeuerwehr zählt 21 Mitglieder, davon 6 Mädchen. In der vor 2 1/2 Jahren gegründeten Kindergruppe sind 21 Mitglieder, davon 5 Mädchen.

Traisaer Senioren mit neuem Programm

TRAISA (mp). Die Leiterin des Traisaer Seniorenkreises, Anne Michelsen, hat ihr Programm fürs erste Halbjahr 1990 vorgestellt. Am 13. Februar geht es weiter mit einem Vortrag von Liselotte Draheim: "Die Gärten um Paris". Am 27. Februar wollen die Senioren "Karneval in Traisa" feiern. "Steht der Islam vor der Tür" fragt Pfarrer Erich am 13. März. Jakob Göckel berichtet über "Wandererlebnisse im Raum Grindelwald" am 27. März. Im April (10.) geht es weiter mit einem Vortrag über Indien, den Frau Heintze halten wird. Über Englische Gärten berichtet H. Benders am 24. April. Am 8. Mai wollen die Senioren eine Kaffeefahrt durch den Odenwald zur Burg Hirschhorn unternehmen. Die Vortragsreihe wird fortgeführt von Liselott Weiß: "Gustav-Adolf-Verein der Evangelischen Kirche: Besuch in Portugal". Am 12. Juni berichtet Gerhard Nolde über die Reichenau und am 26. Juni startet eine Tagesfahrt nach Bad Kreuznach und Idar Oberstein.

Wir werden sämtliche Termine zur Erinnerung in unserem Mühltaler Veranstaltungskalender aufnehmen.

Service rund um's Auto

Brenderup Anhängermarkt
Uwe Horneff
BP-Tankstelle
6109 Mühltal • Telefon 06151 / 1 42 69

"SONDERAKTION"
lieferbar März 1990

L 400 Stahl, 137x100x35 cm, S24 Räder 4,00x8	684,-
L 400 Stahl, 137x100x35 cm S25 Räder 145x10	798,-
L 400 Holz, 137x100x40 H2 Räder 145x10	945,-
L 600 Holz, 170x115x40 H3 Räder 155x13	1.299,-
L 600 Holz, 205x115x40 H4 Räder 155x13	1.440,-
L 800 Holz, 205x115x40 H10 Räder 115x13/Bremse	2.190,-

(ab April 1990 Preiserhöhung 10 %)

Mitgliederversammlung beim OWK Nieder-Ramstadt

NIEDER-RAMSTADT (eb). Zur Mitgliederversammlung der OWK Ortsgruppe Nieder-Ramstadt am 6. Januar konnte Vorsitzender Karl Heinz Frank 50 Personen im kleinen Saal des Bürgerzentrum begrüßen.

Eingangs gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder Karl Glöckner, Herbert Gernand und Michael Groh. Schriftführerin Elfriede Bender verlas die letzten Niederschriften, die genehmigt wurden.

Den Jahresbericht erstattete der Vorsitzende. Die Mitgliederzahl bezifferte er auf 172 Personen. Von den planmäßig stattgefundenen Veranstaltungen hob er besonders den närrischen Klubabend, das Wanderer-Ehrungsfest und den Nikolausabend hervor. In den Klubabenden wurden Diavorträge gehalten und auch an einer Weinprobe hatten die Mitglieder teilgenommen. Karl Heinz Frank dankte am Schluß seiner Ausführungen allen, die zum Gelingen der Klubarbeit beigetragen haben, insbesondere denen, die sich bereit erklärt hatten, die Peter-Jährlings-Ruhe zu betreuen und Reparaturen an den Bänken uneigennützig durchzuführen.

Wanderwart Werner Creter berichtete über die durchgeführten 16 Wanderungen, an denen im Durchschnitt 35 Personen teilgenommen hatten, eine geringfügige Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Es wurden insgesamt 278,5 km gewandert und 1.776 km mit Bus, Bahn oder PKW gefahren.

Das goldene Eichenblatt konnte die Ortsgruppe 33 mal vergeben. Creter stellte den Wanderplan für 1990 vor und wies besonders auf die Wanderfreizeit vom 24. - 27. Mai 1990 im Schwarzwald hin.

Seniorenwanderwart Wilhelm Friedrich konnte ebenfalls von einem erfolgreichen Jahr sprechen. Es waren 13 Unternehmungen durchgeführt worden. Die Beteiligung lag bei durchschnittlich 30 Personen. 68 km wanderten die Senioren, 244 km sind sie gefahren. Für 1990 sind für die Senioren ein Museumsbesuch, der Besuch der Rosenhöhe, eine Fahrt nach Ingelheim und acht kleine Wanderungen geplant.

Im Anschluß erstattete Jakob Göckel seinen Kassenbericht und Ludwig Bender bestätigte die einwandfreie Kassenführung. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Zum Abschluß des geschäftlichen Teils dankte die 2. Vorsitzende, Friede Herrbach, dem Vorsitzenden Frank und seiner aktiven Familie für die geleistete Arbeit.

Im gemütlichen Teil zeigte Karl Heinz Frank Dias von Wanderungen der letzten beiden Jahre.

Gönnen Sie Ihren Füßen Frische und Wohlbefinden durch meine medizinische Fußpflege.

D. Trottnow
Tel. 0 61 51 / 14 86 92
-HAUSBESUCHE-

Storchennest Traisa
6109 MÜHLTAL-TRAISA
Philipp-Walter-Str. 1
Tel. 06151/145208

WSV
Sweatshirts ab 5,-
Winterjacken ab 20,-
Schneeanzüge, 2 tlg. ab 20,-
Hosen ab 15,-

Unser Rotstift ist auf großer Fahrt

Winter-Schluß-Verkauf
alles stark reduziert

WOLLE & MODE Stiftstraße 47 Nieder-Ramstadt

Unser Foto zeigt von links Gisela Glauben, Landrat Dr. Klein, Heinz Glauben, Bürgermeister Rinder, Wehrführer Gimmler und Stellvertreter Schollenberger nach der Überreichung des Landesehrenbriefes. (Zum Bericht rechts).

Foto: Wilfried Reinehr

Beförderungen und Ehrungen bei der FFW Traisa

TRAISA (mp). Die höchste Ehrung des Abends wurde dem Vorsitzenden der Freiwilligen Feuerwehr Traisa, Heinz Glauben, zuteil. Landrat Dr. Hans-Joachim Klein überreichte ihm den Ehrenbrief des Landes Hessen. (Wir berichteten in unserer Weihnachtsausgabe darüber).

In Anwesenheit des Landrates, des Mühltaler Bürgermeisters, des Traisaer Ortsvorstehers und des Ortsbrandmeisters ehrte Kreisbrandinspektor Ralph Stühling weitere Aktive mit dem Goldenen Brandschutzabzeichen für 25jährige aktive Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr: Klaus Hamscher, Wolfgang Netscher, Eckehard Scheider, Ulrich Gimmler und Michael Schollenberger.

Auch Beförderungen wurden ausgesprochen. Bürgermeister Ansgar Rinder und Ortsbrandmeister Thomas Göbel überreichten die Urkunden. Vom Anwärter zum Feuerwehrmann wurden Fritz Leißler und Michael Dettki befördert. Zu Hauptfeuerwehrmännern wurden U. Reinig, H. Hamscher und M. Heberer befördert. Klaus Bickelhaupt wurde Löschmeister.

Großbrand forderte die Mühltaler Wehr

MÜHLTAL (mp). Wie aus dem Bericht des Ortsbrandmeisters für den Monat Dezember hervorgeht, gab es einen Großbrand in der Gemarkung und einen Kleinbrand. Siebenmal rückten die Wehren zu technischen Hilfeleistungen aus, einen Fehlalarm hat es gegeben.

Von den 753 Einsatzstunden im Dezember entfallen alleine 608 Stunden auf den Großbrand beim Bauernhof Kammesheidt in Nieder-Ramstadt, zu dessen Bekämpfung die Wehren aus Nieder-Ramstadt, Traisa und Nieder-Beerbach ausgerückt waren.

Zu einem schweren Verkehrsunfall wurde die Wehr am 14. Dezember gerufen, konnte aber die verunfallte Person nur noch tot bergen.

Dank an Partner der DRK-Helfer

NIEDER-BEERBACH (eb). Bei der Jahresabschlußfeier der Aktivengruppe des DRK Nieder-Beerbach konnte Vorsitzender Eberhard Tyralla in der Jahnturnhalle nicht nur die Helferinnen und Helfer, sondern auch deren Angehörige begrüßen. Tyralla nahm die Gelegenheit wahr, seinen besonderen Dank diesen Angehörigen auszusprechen. Insbesondere bedankte er sich für das Verständnis, das sie für die ehrenamtliche Tätigkeit ihres Partners immer wieder aufbringen. Insbesondere an Wochenenden, so der Vereinsvorsitzende, müssen Ehepartner, Kinder, Freundin oder Freund oft auf den Partner verzichten. Gerade in einer Zeit, wo andere Freizeit, Erholung und Entspannung groß schreiben, Helfen aber klein geschrieben werde, sei dieses Verständnis keine Selbstverständlichkeit. Im weiteren Verlauf des Abends konnte Eberhard Tyralla, dem erkrankten Helfers Willi Desch, die Ehrung für fünf Jahre aktives Helfen aussprechen. Mit einem gemeinsamen Essen und anschließendem gemütlichen Beisammensein, wurde der Abend beschlossen.

Veränderungen im Fußballvorstand

TRAISA (bt). Bei der Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung des SV Traisa fanden einige Ergänzungswahlen statt, so daß der Vorstand nun folgendes Aussehen hat: Abteilungsleiter Manfred Rodemich, stellv. Abteilungsleiter Dieter Lauer, Schriftführer Norbert Lehmann, Sprecher der AH-Abteilung Peter Barth, Spielausschußvorsitzender Richard Weidner, Beisitzer Manfred Lehr und Hermann Fischer. Die Position des Rechners blieb unbesetzt.

BAUELEMENTE / MARKISEN

Markisen Winterpreise

ROLLADEN — Austausch – **nachtr. Einbau** – Neubau
ROLL.-MOTORE — **Umbau** von Gurt auf **Motorantrieb**
FENSTER — Qualität in **Kunststoff** und **Holz**
JALOUSETTEN — auch **Vertikal-Stores** und **Rollos**
KLAPPLÄDEN — **Kunststoff** und **Aluminium + Holz**
REPARATUREN — auch Fremdfabrikate – **wir helfen schnell**

Wohnen und leben mit Holz

HOLZ-FENSTER
HOLZ-ROLLADEN
HOLZ-HAUSTÜREN
HOLZ-ZIMMERTÜREN
HOLZ-VERTÄFELUNGEN

Tel. 0 61 51 / 14 73 47
RIEGEL KG
Odenwaldstraße 34 (B 449) · 6109 Mühltal/Trautheim
Mo.-Fr. 8.00-12.00 + 14.30-17.00 · Sa. nach Vereinbarung

Boccia-Bahn geplant

NIEDER-BEERBACH (ab). An der Hauptversammlung des Turnvereins 1894 Nieder-Beerbach wurde angekündigt, daß der Verein im Laufe dieses Jahres den Bau einer regelgerechten Boccia-Bahn auf dem Sportgelände bei der Jahnturnhalle plant. Interessenten am Boccia-Spiel erhalten Informationen bei der Geschäftsstelle (Tel. 06151/55848).

Blutspender in Traisa und Nieder-Beerbach geehrt

MÜHLTAL (eb/mp). 71 Spendenwillige konnte das Traisaer Rote Kreuz bei seinem letzten Blutspendetermin begrüßen, 36 waren in Nieder-Beerbach dem Aufruf der Ortsvereinigung gefolgt. Ehrungen für eifrige Blutspender nahmen beide Ortsvereinigungen vor.

In Traisa erhielt Klaus Buxmann die Blutspendernadel in Gold mit Goldkranz, Urkunde und Präsent für die 25. Spende. Die goldene Nadel mit Silberkranz erhielten Herr Mager und Bernd Schönrock für die 15. Spende. Für die zehnte Spende ehrten die Traisaer Herrn Diehl und Stefan Schanz mit der goldenen Nadel. Für die dritte Blutspende ging die Blutspendernadel in Bronze an Silvia Kroeh, Dirk Schönrock, Johannes Stork und Herrn Reinig. Dank gebühre auch, so das Rote Kreuz Traisa, Erich Bender für die 30. Spende, Lydia Diekmann (30.), Marianne Dieter (30.), Fritz Vetter (30.), Elfriede Stern (31.), Volkmar Pupp (31.), Frau Bender (32.), Kurt Danz (32.), Harald Hauck (33.), Werner Schuster (35.), Sieglinde Spranz (35.) und Herrn Froehlich für die 39. Blutspende.

In Nieder-Beerbach wurden mit der goldenen Nadel geehrt: Bernd Kissner, Christa Horn, Adolf Messerschmidt, Suzanne Schäfer, alle aus Nieder-Beerbach und Herbert Blumenschein aus Traisa. Die silberne Nadel erhielten Heinrich Pelzer (Brandau) und Frau Elze-Lautenbach (Nieder-Beerbach). Mit der bronzenen Blutspendernadel wurden Simone Horn und Oliver Loeb aus Nieder-Beerbach geehrt.

Die Nieder-Beerbacher Ortsvereinigung des DRK hält die nächsten Blutspendetermine am 4. Mai, 24. August und 21. Dezember, jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach.

TEMPEL
SANITÄRE ANLAGEN • GAS + WASSER-INSTALLATIONEN • KUPFERABDECKUNGEN
BAUSPENGLEREI • GAS-HEIZUNGEN
WASSERAUFBEREITUNG

IHR SANITÄRFACHGESCHÄFT IN MÜHLTAL

Der Preisfrühling für Badezimmer kommt mit unserer Qualitäts-Garantie.

Bei unseren preiswerten Angeboten können Sie mit erstklassiger Markenqualität rechnen. Besuchen Sie jetzt unsere Badausstellung und sehen Sie sich in aller Ruhe um. Denn da ist Beratung Dienst am Kunden, und Wertarbeit ist selbstverständlich.

Bei einem Fachbetrieb für Sanitär-Installation bleibt Ihnen Ärger garantiert erspart.

IHR BAD VOM FACHMANN

H. J. TEMPEL
Ludwigstraße 52 - 54
6109 Mühltal-Traisa
Telefon 0 61 51 / 14 77 44

Ab sofort haben Allianz Kunden anderen Autofahrern etwas voraus.

Service im neuen Format. Die Allianz AutoCard.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie Fragen zur Allianz AutoCard haben.

Joachim Seipp
Generalvertretung der Frankfurter Allianz
Schulstraße 12
6109 Mühltal
Tel.: 06151 / 14 51 46

hoffentlich Allianz versichert

*Erwerb ohne Eigenkapital, *Eigentumswohnungen in Neubauten, *erstklassige Mieteinnahme, *hervorragende Standorte, *rasche Abwicklung, *günstige Finanzierung, *hohe Rendite durch Steuervorteile

Gewinnen durch geschickte Strategie! Fordern Sie heute noch Ihre persönliche Computeranalyse

Portfolio
Finanz + Vermögensberatung
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 61 61

Neue Köpfe werben in der
Mühltal-Post
Telefon
(0 61 51) 14 80 81

„Zur Kneipe" Wieke

- Kaffee, belegte Brötchen,
- Mittagessen, Kurzgerichte,
- Faßbier, Spirituosen,
- Süßwaren, Tabakwaren,
- Tageszeitungen,
- Zeitschriften

Rheinstr./Ecke Waschenbacher Str.
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 60 00

Montag bis Freitag 5.00 - 19.00 Uhr
Samstag 5.30 - 14.00 Uhr
Sonntag 9.00 - 13.00 Uhr

Nachrichten und Termine des Turnverein Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (ab). Der Vorstand des Turnvereins weist darauf hin, daß die "Volkstanz- und Trachtengruppe Mühltal" im Gemeindezentrum in der Ortsmitte die Übungsstunden anbietet. Kinder werden eingewiesen montags ab 15.30 Uhr, Erwachsene treffen sich jeden Freitag ab 20.30 Uhr.
Die Seniorensportler kommen montags um 15.00 Uhr in der Jahnturnhalle zusammen. Dienstags um 19.30 Uhr halten sich Frauen mit Gymnastik gelenkig. Um 20.30 bereiten sich die Wintersportler mit Ski-Gymnastik vor. Jeden Donnerstag um 20.30 Uhr trainieren die Faustballer in der Nieder-Ramstädter Kreissporthalle.
Neu eingerichtet wurde ein Eltern-Kinder-Treff für 1 1/2 bis 3jährige dienstags von 10.00 bis 11.00 Uhr. Die 3 bis 5jährigen treffen sich mit Begleitung von 15.00 bis 16.00 Uhr.
Alle Kraftsportinteressenten treffen sich im hinteren Anbau der Jahnturnhalle im Konditionsraum, jeden Mittwoch um 19.00 Uhr.
Alle, die sich im Laufe des Jahres am Spiel mit den Bocciakugeln als Hobby- und Freizeitsportler betätigen wollen, können sich bei der Geschäftsstelle (Tel. 06151 / 55848) Erkundigungen einholen.

Der Turnverein unterstützt die "Närrische Singstunde" des GV Frohsinn mit seinen Gruppen am Samstag, den 17. Februar. Vorverkauf dazu ist am Samstag, den 10. Februar, ab 10.00 Uhr in der Jahnturnhalle. Am Sonntag (18.) findet ab 15.00 Uhr Kinderfastnacht, am Samstag (24.), ab 20.00 Uhr buntes Fastnachttreiben in der Jahnturnhalle statt.

Termine des SV-Hauptvorstandes

TRAISA (bt). Der Hauptvorstand des SV 1911 Traisa weist bereits jetzt auf zwei wichtige Termine im März hin: Am Freitag, 9. März, findet um 20.00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses Traisa eine außerordentliche Hauptvorstandssitzung statt. Zu dieser Sitzung ergehen noch schriftliche Einladungen.
Die Jahreshauptversammlung findet am Dienstag, dem 20. März statt.

Lauftreff Traisa

TRAISA (bt). Der Lauftreff Traisa trifft sich regelmäßig dienstags um 18.00 Uhr und freitags um 17.00 Uhr am Sportplatz Traisa. Gelaufen wird bei jedem Wetter. Am Fastnachtdienstag (27.2.), fällt der Lauftreff aus.

Zirkus in der TSV-Halle

Fußballjugend feierte Jahresabschluß

NIEDER-RAMSTADT (eb). Zum zehnten Mal veranstaltete die Jugendfußballabteilung des TSV Nieder-Ramstadt ihre Jahresabschlußfeier für die Eltern und Spieler und Spielerinnen.
Die TSV-Turnhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt, sodaß die Jubiläumsveranstaltung in würdigem Rahmen stattfinden konnte.
Jugendleiter Ernst Reibold und Abteilungsleiter Klaus Reibold begrüßten unter den Gästen auch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Mühltal, Prof. Dr. Hans Neunhoeffer, den 1. Vorsitzenden des TSV, Willi Göckel, sowie eine Abordnung der aktiven Fußballer mit ihrem Abteilungsleiter Rainer Steuernagel.
Die Feier stand unter dem Motto "Zirkus Conralli", der Jugendfußballausschuß hatte mit vielen Helfern die TSV-Turnhalle in eine Zirkusmanege verwandelt. Die Dekoration und Ausgestaltung lag in den Händen von Reinhard Wegt, Mike Müller und Günter Knell. Zuerst traten die Jugendtrainer in einer Imitation der Gesangsgruppe "Bläck Föss" auf und sangen das Lied "Trainer" nach der bekannten Melodie "Männer".
Ciro Visca, Bernd Waldmann und Jörg Spengler hatten eine Clownnummer auf dem Schwebebalken einstudiert.
Die E1- und E2-Jugendspieler brachten einen brasilianischen Tanz, die Leitung und Choreographie lag in den Händen der Fußballmütter Frau Müller und Frau Hofmann.
Die neugegründete Mädchenmannschaft bot den Besuchern eine Raubtierdressur, einstudiert von den Trainerinnen Andrea Aretz und Martina Metzger.
Die Trainer der Fußballjugend wurden nochmals aktiv mit einer Liedparodie von der Popgruppe "Bad Boys Blue".
Aus Heidelberg war der Zauberer Terry gekommen und begeisterte mit seinen Zauberkünsten jung und alt. Er bezog in seiner Zauberei sowohl die Eltern als auch die Kinder mit ein.
Einen klassischen Tanz, die Annenpolka, brachte das Männerballett der Fußballtrainer unter der bewährten, jahrelangen Leitung von Waltraud Ortkamp. Ohne Zugabe durften sie die Manege nicht verlassen.
Zum eindrucksvollen Finale versammelten sich alle Mitwirkenden in der Manege zum gemeinsamen Lied, die Eltern zündeten Wunderkerzen an und so erlebte die Veranstaltung ein phantastisches Schlußbild.
Während der Feier wurde noch ein Rätselspiel durchgeführt, wobei die drei ausgelosten Gewinner jeweils einen Sachpreis entgegennehmen konnten. Für alle Jugendspielerinnen und Jugendspieler gab es ein kleines Geschenk.
Abteilungsleiter Klaus Reibold bedankte sich bei den Spielerinnen der Damenfußballmannschaft, die für eine große Kuchentafel gesorgt hatten. Die Leitung der Küche oblag Herbert Helm und seinem Team. Reibold dankte auch den zahlreichen Sponsoren für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr, der Gemeinde Mühltal für die gute Zusammenarbeit und den zahlreichen Eltern für die Unterstützung beim Transport der Jugendmannschaften. Bei den Geschäftsleuten in Mühltal und Umgebung bedankte sich der Abteilungsleiter für die zahlreichen Spenden zur Tombola, bedauerte aber, daß einige Geschäftsleute in Nieder-Ramstadt nicht bereit waren, eine kleine Sachspende für die Tombola zu leisten. Er meinte, es sei schade, wenn die ehrenamtliche Jugendarbeit innerhalb von Mühltal nicht einmal in dieser Form gewürdigt wird und man vermehrt Geschäftsleute außerhalb der Gemeinde Mühltal ansprechen muß, um eine Tombola anbieten zu können.

Wir haben radikal -WSV- reduziert
CASTRITIUS seit 1903
wenns um SCHUHE geht
Dornwegshöhstraße 11
Zentrum
Nieder-Ramstadt

Abteilungs- und Übungsleiter berichten

TV Nieder-Beerbach war im abgelaufenen Jahr sehr aktiv

NIEDER-BEERBACH (ab). Anläßlich der Jahreshauptversammlung gab Technischer Leiter Klaus Metzger einen umfassenden Bericht für sein Ressort. An sechs Sportfesten hätte die Leichtathletikjugend des Vereins teilgenommen. An vier Veranstaltungen nahm die Turnabteilung teil. Die Teilnehmerzahl an den Gymnastikstunden sei sehr groß, berichtete Metzger weiter.
In das Team der Übungsleiter wurden Peer Speckhardt und Marcus Steinmetz aufgenommen.
Für die Frauen-Gymnastik-Abteilung gab Helga Hausenblas den Bericht. Sie konnte von gut besuchten Übungsstunden, Freizeiten, Ausflügen und Wanderungen berichten.
Wenig Schnee bemängelte Ilse Feldmann für die Skihaserl, doch die Ski-Gymnastik sei gut besucht. Für die Tennis-Gemeinschaft Nieder-Beerbach teilte die Übungsleiterin mit, daß das Damen-Doppel Platz zwei und das Herren-Doppel Platz drei bei den Kreismeisterschaften belegten.
Für die Tischtennisabteilung konnte Michael Henlein berichten, daß beim Nachwuchs großer Zulauf herrscht. Die Schülermannschaft konnte die Herbstmeisterschaft erringen, ebenso die 1. Herrenmannschaft.
Für die Turner auf dem Sprungtuch berichtete Abteilungsleiter Udo Bausch. Bei den Turngau-Meisterschaften wurde Axel Bausch Erster, Miro Sachau Zweite und Tim Speckhardt Dritter. Die Hessischen Bestenkämpfe zeigten Stefanie Krauth auf Platz eins ihrer Altersklasse, Miro Sachau bei den Buben auf Platz zwei. Einige Schauturnen wurden besucht sowie das Fest der deutschen Sportjugend in Bensheim. Die B-Lizenz als Kampfrichter erwarben Jutta Bausch und Corinna Mohnert.
In seiner Eigenschaft als Jugendleiter berichtete Udo Bausch vom Zelten auf dem Frankenstein, von Tagesfreizeiten wie dem Besuch des Miramar und der Teilnahme von 56 Jugendlichen bei der Jahresabschlußfeier mit dem Theaterstück "Das Dschungelbuch".
Für den Seniorensport konnte Sportlehrerin Petra Germann von aufgeschlossenen "jungen Alten" berichten. Für die Tanzgruppen verwies Ute Rettig auf den bevorstehenden Auftritt am 17. Februar.
Eine weitere Verstärkung der wiedergegründeten Faustballabteilung wünschte sich Herbert Baron.
Die Wanderabteilung unter Leitung von Emilio Pompili, berichtete von Tageswanderungen und einer Radwanderung.
Für den Frankenstein Bergturnfestausschuß teilte Vorsitzender Heinz Schenk mit, daß das größte südhessische Treffen auf dem Berg wieder am traditionellen letzten Sonntag im August (26). stattfindet.
Der Bericht von Reinhard Schwinn für die "Volkstanz- und Trachtengruppe Mühltal" wies die Teilnahme am Hessentag in Frankenberg als Höhepunkt auf. Insgesamt 11 Auftritte seien zu verbuchen mit Tanz, Stubenmusik und "Orcweller Gebabbel".

Eröffnung am 3. Februar ab 10.00 Uhr
FITNESS INSEL OBER-RAMSTADT
Jetzt können Sie Ihre Trauminsel finden. Das exclusive Freizeit-Center für Körperbewußte.
Fitness-Training • Herz-Kreislauf-Training
persönlicher Fitnesstest • Aerobic • Jazz-Dance
• Rebound-Training •
Selbstverteidigungssport • Kinder-Judo
Sonnenstudio • Whirlpools • Dampfbad • Bistro
Montag - Freitag 10.00 - 13.00 Uhr, 15.30 - 21.00 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr • Sonntag 10.00 - 13.00 Uhr
Darmstädter Straße 64 - 68
6105 Ober-Ramstadt
Telefon 0 61 54 / 30 29

Private Klein-Anzeigen

DDR - Übersiedlerfamilie, 3 Personen, suchen 2 1/2 bis 3-Zimmer-Wohnung möglichst für sofort. Mithilfe in Haus und Garten möglich, da handwerklich begabt. Telefon 0 61 54 / 35 95.

Ista Wasserenthärtungsanlage komplett, preisgünstig zu verkaufen. Telefon 0 61 51 / 2 65 45.

Nymphensittiche in verschiedenen Farben günstig abzugeben. Otto Motzkau, Traisaer Brunnengasse 5, Mühltal-Traisa, Telefon 0 61 51 / 14 84 34.

Dreiteilige Spinde, Metall, DM 150,-. Telefon 0 61 51 / 2 65 45.

Aquarell-Briefkarten ab DM 3,50. Telefon 0 61 51 / 14 71 25

Sammler kauft Spielzeug aus den Jahren 1900 - 1960, z.B. Blechschiffe, Eisenbahnen und Zubehör, Autos, Indianer, Soldaten u.a. Telefon 0 61 51 / 14 76 50

Großer Maskenball
mit Prämierung der besten Kostüme!
WO?
Waschenbacher Hof
Mühltal-Waschenbach, Ortsstraße
WANN?
Sonntag, den 25. Februar
Eintritt DM 4,-

Achtung!
TOTO + LOTTO
Annahmestelle
Bahnhofstr. 62
tabakwaren kropp
Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 / 145411

HERRENMODE
Aktuelle Herrenmode stark reduziert!

City-Hemden	29,50 + 39,50
Stehbund-Hemden	39,50 + 49,50
Pullover	ab 69,-00
Strickwesten	ab 98,-00
Hosen	ab 69,-00

Hereinschauen lohnt sich!
Unser Geschäft ist geöffnet:
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 -12.30 Uhr / 14.30 - 18.00 Uhr
Do 9.00 - 12.30 Uhr / 14.30 - 20.00 Uhr
Sa. 9.00 -13.00 Uhr / Lg. Sa. 9.00 - 17.00 Uhr
Inh.: Ada Rau **RAU** Tel. 06151/595537
Darmstadt-Eberstadt
Heidelberger Landstr.275

Obernburger Straße 40
8751 Mömlingen
FRITZ FENSTER
(0 60 22) 3 81 45
Kömmerling-Kunststoffenster, Wintergärten, Innenausbau

Sonder-Angebote!
Wir machen Platz für
MESSE-NEUHEITEN
Mittwochnachmittags geschlossen!
Pfungstädter Str. 23
6100 DA-Eberstadt
Tel. 06151/593377
SPIEL KISTE
SPIELEN LESEN BASTELN
Mo.–Fr. von 9–12.30 u. 15–18 Uhr
Sa. von 9–12.30 Uhr

Dank, Anerkennung, Erfolge

TV Nieder-Beerbach hatte Hauptversammlung

NIEDER-BEERBACH (ab). Rund 10 Prozent der Mitglieder konnte Vereinsvorsitzender Friedel Germann vom TV 1894 Nieder-Beerbach zur Hauptversammlung am 19. Januar in der Jahnturnhalle begrüßen, darunter besonders die Ehrenmitglieder und Träger der Verdienstnadeln. Von Gelsenkirchen kam Erich Dürrner angereist.

Mit dem neugeschaffenen, von Emil Sturm kunstvoll ausgestalteten Ehrenbrief wurden Heinrich Pritsch und Heinrich Spieß (Ober-Beerbach) für 70jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Germann würdigte die frühere Aktivität der Geehrten und 2. Vorsitzender Herbert Baron übergab die Vereinspräsente. Für 25jährige Vereinstreue konnten Else Fiedler, Margot Schuhmacher und Gerd Hermann ausgezeichnet werden.

In seinem Jahresbericht erinnerte Friedel German noch einmal an besondere Ereignisse: den Jubiläumsabend zum 95jährigen Bestehen, die Main/Rhein Meisterschaften im Trampolinturnen, die Ausrichtung des Frankenstein Bergturnfestes und des Volkswandertages. Er konnte von gut funktionierendem Trainingsbetrieb berichten. Sein Dank galt dem Technischen Leiter Klaus Metzger und seinem Helferstab.

Die vereinseigene Turnhalle mit den Sportanlagen erfordere ständige Maßnahmen. Hier galt der Dank Heinz Merz und Architekt Wolfgang Gwisdek.

Aus dem sportlichen Bereich konnte er berichten, daß die Trampolin- und Tischtennisabteilung bei den Verbandsrunden beachtliche Erfolge erzielt hätten. Neu formiert hat sich im Berichtsjahr eine Faustballabteilung unter Leitung von Herbert Baron. Vom Deutschen Turner-Bund erhielt Heinz Schenk die höchste Auszeichnung, die Friedrich-Ludwig-Jahn-Plakette.

Die Vereinszeitung ist infolge der Festschriftausgabe 1989 nur zweimal erschienen und wird weiterhin von Adam Breitwieser und Hilde von Berg redaktionell betreut.

Einen umfassenden Geschäftsbericht gab Walter Günther. Turn- und Sportgeräte und platzsparende Tische und Stühle wurden angeschafft. Rechnerin Gerlinde Bernhardt konnte von solider Kassenlage berichten. Kassenprüferin Elisabeth Fröhlich plädierte auf Entlastung des Vorstandes, die einstimmig gewährt wurde.

Kassenprüfer für 1990 wurden Karl-Heinz Beck, Elisabeth Fröhlich und Ilona Roß.

529 Mitglieder zählte der Turnverein zum Jahresende 1989.

Bei der Ehrungsfeier der Sportabzeichengruppe Traisa wurden einige Sportler besonders ausgezeichnet: (v.l.n.r.) Stützpunktleiter Hans-Edgar Bickelhaupt, der Vorsitzende des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses Heinz Huy, Carsten Plößer (Schüler Gold), Joachim Strauch (Jugend Gold), Erika Matthäus (10 x Erwachsene Gold), Oliver Dettki (Jugend Gold) und Prof. Dr. Hans-Georg Retzko (5x Erwachsene Gold).

Breitensport und Kultur

Abteilungsleiter der TGT berichten

TRAISA (mp). Einen umfassenden Überblick über die Arbeit der Turngemeinde Traisa gaben die Abteilungsleiter an der Jahreshauptversammlung den versammelten Mitgliedern. Aus dem Bericht des Oberturnwartes Karl Dehnert ging hervor, daß die Mitgliederzahl 1989 erneut stark angestiegen ist. Der Verein zählt jetzt 738 Mitglieder. 435 davon kommen aus Traisa, 221 aus Nieder-Ramstadt und Trautheim und der Rest aus der näheren und weiteren Umgebung. Erfreulich ist der Anteil der jugendlichen Mitglieder, 316 sind unter 18 Jahren. Wie Oberturnwart Dehnert betonte, liegt die Zukunft des Vereins bei der Jugend. So wurden auch für die Gruppe Mutter + Kind im vergangenen Jahr Geräte für über DM 4.000,- angeschafft, was aber nach den Worten Dehnerts noch nicht ausreicht.

Jugendwartin Jutta Bausch richtete einen Appell an die Jugend, sich auch mehr in der Vorstandsarbeit des Vereins zu beteiligen. Die Jugend sei im Vorstand unterrepräsentiert und es gehe nicht an, über dies oder jenes Beschwerde zu führen, wenn man nicht selbst bereit sei Verantwortung zu übernehmen.

Für die starke Abteilung der Frauenturnerinnen berichtete Abteilungsleiterin Margot Minor. Probleme hat die Abteilung, da die Übungsleiterin durch Krankheit ausgefallen ist und noch kein Ersatz in Sicht sei. Sie konnte weiter berichten, daß die Frauen auch 1989 sehr aktiv waren in ihren wöchentlichen Turnstunden, bei geselligen Ereignissen und in der Unterstützung des Vorstandes beim 110-jährigen Jubiläumsfest.

Für die Leichtathletik gab Günther Zöllner seinen Bericht. Erfreut zeigte er sich darüber, daß wieder mehrere Jugendliche bereit seien, Lehrgänge für Übungsleiter zu absolvieren. Die 55 Leichtathleten hatten an den Kreismeisterschaften teilgenommen, beim traditionellen Leichtathletikfest in Sandbach gute Plätze erreicht und beim Mühltaler Staffellauf drei Pokale gewonnen. Eine Freizeit auf der Loreley gehörte ebenfalls 1989 dazu.

Die Leichtathletiksenioren vertrat Helmut Breitwieser, der weniger von sportlichen als von festlichen Ereignissen berichtete. Die Aktiven haben gute Plätze beim Landesturnfest erreicht. Besonders hervor hob er die beiden Senioren Fritz Bartl und Alfred Fischer, die das ganze Jahr über für die TGT unterwegs seien und einen Titel nach dem anderen heimbrächten. Breitwieser berichtete auch für die Sportabzeichengruppe, die von der TGT und dem SV 1911 getragen wird, daß im vergangenen Jahr in Traisa 71 Sportabzeichen erworben wurden. Die TGT stelle vier Sportabzeichenabnehmer.

Für die Handballer, die im Vorjahr in die A-Klasse aufgestiegen waren, berichtete Abteilungsleiter Norbert Cantzler. Der Klassenerhalt war mit einem guten 8. Platz gesichert. Die D-Jugend, unter Trainer Rainer Lauer, belegte einen 6. Platz und die C-Jugend schloß die Verbandsrunde mit einem 4. Platz ab. Erstmals stelle die TGT mit Martin Regenbogen auch wieder einen Spieler für die Kreisauswahl. Cantzler bedankte sich bei Trainer Roland Wüst der, trotz dünner Spielerdecke, durch sein Training den Klassenerhalt der 1. Mannschaft sichern konnte.

Für die kulturtreibenden Abteilungen der TGT gab 2. Vorsitzender Wilfried Reinehr einen kurzen Bericht. Die Saison des Ohlebach-Theaters sei erfolgreich gelaufen. Alle acht angesetzten Vorstellungen waren ausverkauft, die Spielschar konnte breite Zustimmung erfahren.

Für die bevorstehende Karnevalkampagne seien noch einige wenige Karten für die Sitzung am 16. Februar zu haben. Reinehr berichtete weiter, daß man beim Ablauf der Sitzungen einiges geändert habe und auch neue Punkte fürs Karnevalprogramm stünden zur Verfügung. Er erhoffe sich eine gute Kampagne mit sechs Sitzungen, dem Preismaskenball und zwei Kindermaskenbällen.

Annette Laube berichtete aus der Arbeit der drei TGT-Garden, die zur Zeit im intensiven Training für die bevorstehende Kampagne stehen.

Bald Baubeginn an der Traisaer Turnhalle?

Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Traisa

TRAISA (mp). Zur Jahreshauptversammlung konnte TGT-Vorsitzender Volker Seely am 19. Januar eine große Anzahl Mitglieder begrüßen. Der Termin war auf Wunsch zahlreicher Jugendlicher um eine Woche verlegt worden, damit sie nach den Ferien daran teilnehmen konnten. Zu Beginn gedachte die Versammlung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Gertrud Haak, Herbert Gernand und Willi Hauck.

Vorsitzender Seely gab zunächst einen Überblick über die Arbeit im abgelaufenen Jahr. Herausragendes Ereignis waren die Festtage zum 110-jährigen Bestehen des Vereins im Juli. Wie Seely erläuterte, verursachte das Fest Kosten in einer Gesamthöhe von rund 67.000,- DM. Dieser Betrag wurde durch Einnahmen gedeckt, ein nennenswerter Gewinn konnte nicht erwirtschaftet werden.

Der vorgesehene Umbau der vereinseigenen Gaststätte, der für 1989 geplant war, mußte verschoben werden, da keine Einigung mit der Brauerei erzielt werden konnte.

Weitere wichtige Arbeit des vergangenen Jahres war die Vorbereitung zum Um- und Anbau der Turnhalle. Vorstandsmitglied Helmut Breitwieser hatte eine Planung vorgelegt, die auch das vorläufige Einverständnis der Baubehörde erhielt. Rechner Heinz Huy dankte Helmut Breitwieser ausdrücklich für diese kostenlose Arbeit, die dem Verein, so Huy, mehrere tausend Mark Planungskosten erspart habe. Das Gesamtkonzept, das auch in einer Sitzung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses erläutert wurde, verursacht geschätzte Kosten von ca. DM 1.000.000,-. Verhandlungen im Hessischen Sozialministerium und mit dem Kreissportdezernenten Schöbel haben jedoch gezeigt, daß mit Zuschüssen zu diesem Objekt erst in 4 - 5 Jahren zu rechnen ist. Die Hauptversammlung hat sich daher dafür ausgesprochen, den zuerst geplanten Bühnenanbau und die damit verbundene Hallenvergrößerung als ersten Bauabschnitt vorab sofort in Angriff zu nehmen. Der Bauantrag für diesen Bauabschnitt soll umgehend eingereicht werden. Bei einer schnellen Genehmigung dieses Antrages soll der Anbau noch in diesem Jahr erstellt werden. Im Zuge dieses ersten Bauabschnittes, bei dem mit Kosten von ca. DM 450.000,- gerechnet werden, soll in jedem Fall der Hallenboden erneuert werden, die Wärmedämmung des Daches erfolgen und Verbesserungen im Sanitärbereich erfolgen.

Rechner Heinz Huy konnte von einer zufriedenstellenden Finanzlage berichten. Für die vorgesehenen Baumaßnahmen wurden bereits Rücklagen gebildet. Die Kasse war von Hans-Peter Jung und Uwe Reichardt geprüft. Auf deren Antrag hin wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Zu neuen Kassenprüfern wurden Uwe Reichardt, Herbert Fürböck und Lilo Breitwieser gewählt. Weitere Wahlen fallen turnusgemäß erst im kommenden Jahr an.

30 IN WOHNGEBIETEN
DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V.

eckel DROGERIE PARFÜMERIE
Am neuen Bürgerzentrum • 6109 Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 1 42 00

"Kanne" Brottrunk 0,75 Ltr. 2,98

Knoblauch + Misteln + Weißdorn 240 Kapseln nur 15,98

Farbbilder von Filmen aller Marken, schnell - gut - preiswert, z.B. 9x13 nur 49 Pfennig
auf Wunsch in Seidenmatt oder hochglänzend auch im "Übernacht-Service".

...die sauberste Lösung für Ihre Teppiche
Hagerty
Die Teppich-Tiefen-Reinigung zum Selbermachen.
Wir vermieten Ihnen dieses Gerät.

Sauna in Mühltal
SAUNAÖFFNUNGSZEITEN:
Herren Montag 19-22 Uhr
Damen Dienstag 15-22 Uhr
Gemischt Mittwoch 17-22 Uhr
Freitag 15-22 Uhr
Babyschwimmen
Montag 10 - 12 Uhr, Freitag 11 - 12 Uhr
(Wassertemperatur 32°)
Med. Bäder- u. Massagepraxis Monika Küchler
Am Klingenteich 14 - Im Postbildungszentrum
6109 Mühltal/Trautheim, - Tel. 06151/148931

Lotter
Kachelöfen • Kamine • Öfen und Herde • Fliesen
Feuerungstechn. Baustoffe • Reparaturen • Wartung
LOTTER, IHR MEISTERBETRIEB IN DARMSTADT
Karlstraße 12 · 6100 Darmstadt · Telefon (06151) 48063

Pendant in der DDR gesucht

Kreis und Gemeinden koordinieren ihr Vorgehen

Darmstadt-DIEBURG (KD). Die Bemühungen des Kreises und seiner Gemeinden um partnerschaftliche Kontakte in die DDR sollen in enger Abstimmung erfolgen. Darauf haben sich Bürgermeister und Landrat bei einer Sondersitzung verständigt. Um möglichst effektiv, den örtlichen Bedürfnissen und Wünschen entsprechend, helfen zu können, soll auch die Verwendung der vorgesehenen Mittel - im Gespräch ist ein sehr hoher sechsstelliger Betrag - koordiniert werden.

Im Landratsamt wurde inzwischen ein Stab eingerichtet, bei dem alle Fäden zusammenlaufen. Erste telefonische und briefliche Kontakte zu vergleichbaren Verwaltungsbezirken in der DDR haben bereits stattgefunden, freilich noch ohne konkretes Ergebnis. Gesucht wird ein Pendant mit ähnlichen Strukturen, möglichst ein Kragenkreis wie der Landkreis Darmstadt-Dieburg, der zudem die Chance zu Partnerschaften zwischen dortigen und hiesigen Kommunen eröffnet. Von dem gemeinsamen Vorgehen erhoffen sich die Gemeindehäupter und der Landrat intensive und konzentrierte Unterstützungsmöglichkeiten und auch bessere Möglichkeiten zum Austausch.

Bereits bestehende Verbindungen, beispielsweise zwischen Reinheim und Fürstenwalde oder Griesheim und Bischofswerda, werden dadurch nicht berührt.

Bereits seit 1985 versucht der Landkreis, eine Partnerschaft zu einem DDR-Kreis anzubahnen - ohne Erfolg. Zuletzt im April 1989 war Dr. Hans-Joachim Klein von der ständigen Vertretung der DDR in Bonn mitgeteilt worden, die "Zeit sei hierfür noch nicht reif". Nach der friedlichen "Oktoberrevolution" haben sich die Aussichten wesentlich verbessert.

Spenden für Rumänien

DARMSTADT-DIEBURG (kd). Schlimme Nachrichten über Opfer, Leid und Not der Bevölkerung durch den rumänischen Bürgerkrieg sind auch aus Siebenbürgen eingetroffen, wohin seit Jahren eine Hilfsaktion mit Unterstützung des Landkreises Darmstadt-Dieburg gerichtet ist. Eine besondere Hilfsmaßnahme aus dem Kreis soll die augenblickliche schlimmste Not lindern helfen. Landrat Dr. Hans-Joachim Klein hat die Kreisbevölkerung zur Unterstützung aufgerufen. Dr. Klein hat gleich nach bekanntwerden der Ereignisse in Rumänien mit den verantwortlichen der seitherigen Siebenbürgen-Hilfe Verbindung aufgenommen, um Sofortmaßnahmen zu überlegen. Allerdings haben die Nachrichten aus Rumänien und die Auskünfte des Auswärtigen Amtes dazu bewogen, nicht etwa überstürzte Transporte in Marsch zu setzen, so lange sogar Gefahr für Leib und Leben der Begleitpersonen besteht. Der Helferkreis und Landrat Dr. Klein stehen mit dem Auswärtigen Amt und mit Hilforganisationen in Verbindung, um einen Lebensmitteltransport schnellstens zu starten, so bald das die Lage in Rumänien zuläßt. Der Landrat geht davon aus, daß ein Teil der Kosten aus den Mitteln des Landkreises für humanitäre Mitverantwortung übernommen werden kann. Er hofft jedoch, daß aus der Bevölkerung Spenden geleistet werden, damit weitere Lebensmittelsendungen organisiert werden können.

Versucht wird, den ersten Lebensmitteltransport mit Unterstützung des Helferkreises unmittelbar in die siebenbürgischen Ortschaften zu fahren und die Lebensmittel direkt an die Menschen zu verteilen, mit denen über die Hilfesendungen der letzten Jahre bereits Verbindung besteht. Für alle folgenden Hilfssendungen werden Geldspenden erbeten auf das Sonderkonto des Evangelischen Rentamts, Stichwort "Siebenbürgenhilfe", Nr. 130 022 25 bei der Sparkasse Dieburg (BLZ 508 526 51). Steuerabzugsfähige Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

ALLIANZ PROGRAMM JUNGE ★★★ LEUTE

Junge Leute sind solche Leute, die genau so nötig Versicherungsschutz brauchen wie andere Leute, aber weniger Geld haben (als vielleicht andere Leute).

Die Allianz denkt auch an junge Leute. Ich informiere Sie gern:

Olaf Erdmann
Hauptvertretung der Frankfurter Allianz
Röderstraße 21
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151 / 147343

Akademie des Handwerks ermöglicht Fortbildung zur Technisch - Kaufmännischen Fachkraft

(hwk). Vier Gesellinnen und acht Gesellen erhielten Ende Januar nach ihrer erfolgreichen Qualifikation an der Akademie des Handwerks als Technisch-Kaufmännische Fachkraft aus der Hand von Handwerkskammerpräsident Horst Abt ihre Abschlußzeugnisse.

Sie haben sich in dem berufsbegleitenden 15-monatigen Fortbildungsseminar in den Bereichen Arbeits- und Vertragsrecht, Betriebswirtschaft und Büroorganisation, Betriebliches Rechnungswesen und EDV zusätzliches Wissen angeeignet. Über ihre fachliche Qualifikation hinaus sind sie jetzt in der Lage, in ihren Betrieben auch im kaufmännischen Bereich verantwortliche Positionen einzunehmen. Sie kommen aus den Berufen Kfz-Mechanik, Kfz-Elektrik, Werkzeugmacher, Kälteanlagenbauer, Buchbinder, Schreiner, Maler und Lackierer, Büroinformationselektroniker und Verkäuferin.

Den nächsten Fortbildungslehrgang "Technisch - Kaufmännische Fachkraft" führt die Handwerkskammer Rhein-Main ab 5. März 1990 zusammen mit der Kreishandwerkerschaft durch. Für den September ist der nächste Lehrgang dieser Art in Frankfurt vorgesehen. Informationsmaterial kann schon jetzt über die Telefonnummer 069 / 71000161 - 62 angefordert werden.

Selbstsicherheitstraining

DARMSTADT-DIEBURG (vhs). Die Kreisvolkshochschule Darmstadt-Dieburg bietet auch im Frühjahrssemester wieder ein Selbstsicherheitstraining in Dieburg und in Pfungstadt an.

Der Kurs in Dieburg beginnt am 12. Februar in der Alfred-Delp-Schule und läuft jeweils montags von 18.15 bis 19.45 Uhr an 12 Abenden (Kursnummer 027). Der Kurs in Pfungstadt beginnt am 14. Februar 1990 in der Friedrich-Ebert-Schule und läuft jeweils mittwochs von 20.00 bis 21.30 Uhr an 12 Abenden (Kursnummer 029). In praktischen Übungen und in Gesprächen wird selbstsicheres Verhalten für Beruf und Alltag gelernt; Kursleiter ist Herr Günter Keilitz. Anmeldungen sind direkt an die Kreisvolkshochschule Darmstadt-Dieburg, Postfach 1220, 6110 Dieburg zu richten.

BLUMEN IN ALLE WELT FLEUROP

14. Februar Valentinstag. Wenns um Blumen geht, sind wir für Sie da!

Dekorationen für jeden Anlaß
Trauerbinderei
moderne Floristik

Blumenhaus G. Becker
Telefon 06151/14351
Bahnhofstraße 57 – 6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt

Klassenwettbewerb: Die fitteste Schulklasse

Gesundheitserziehung im Sportunterricht Einstieg noch möglich

(aok). Kultusministerium und AOK machen gemeinsame Sache in einem wichtigen Bereich: Gesundheitserziehung in der Schule.

Zum Schuljahresbeginn haben sie alle 5. und 6. Klassen zur Teilnahme an dem Wettbewerb DIE FITTESTE SCHULKLASSE aufgerufen. Dieser Wettbewerb vermittelt Kindern Spaß an gesunder Bewegung. Der Sportlehrer führt die Kinder in ein Trainingsprogramm ein. Dann wird acht Wochen im Unterricht und zu Hause trainiert. Dieses Trainingsprogramm ist wissenschaftlich abgesichert. Eine Umfrage im vergangenen Jahr bei den beteiligten Lehrern sollte aufzeigen, wie die Aktion und besonders die bei Schülern nicht all zu beliebten Hausaufgaben "ankamen". Die Überraschung war groß, als herauskam, daß sich knapp 75 Prozent zum selbständigen Üben anregen ließen, gut die Hälfte trainierte regelmäßig mindestens einmal pro Woche, die Mädchen übrigens beständiger als die Jungen. Jeder zweite machte dabei die Erfahrung, daß Training tatsächlich nützlich ist: Im Dauerlauf über 2000 Meter verringerten die Teilnehmer ihre Zeiten um durchschnittlich eine halbe Minute, bei den Situps, Übungen zur Stärkung der Bauchmuskulatur, verbesserten sich gar drei viertel deutlich.

Als Anreiz für diese körperliche Ertüchtigung winken den fittesten Klassen attraktive Preise.

Übrigens: Noch immer können Klassen einsteigen. Die Unterlagen gibt es kostenlos bei der AOK Darmstadt-Dieburg in Darmstadt, Neckarstraße 9, Herrn Heinz Kropp (Telefon 06151 / 393-285).

Schornsteinprobleme?
- nach Austausch des Heizkessels
- nach Umstellung der Brennstoffart

BETHKE Schornsteintechnik
Postfach 30 · 6111 Otzberg
Telefon: 06162/72771

SCHIEDEL-Schornsteinsanierungssysteme HTS – SES

© REINEHR

Sie haben gut lachen!

Hausbesitzer,
in uns haben Sie den richtigen Partner gefunden!

Wir rechnen Ihre Heizkosten und Nebenkosten (Wasser, Müllabfuhr, Strom) zuverlässig auf den Pfennig genau ab. Das spart Zeit und Ärger!

IBEY HEIZKOSTENVERTEILER

Schyma GmbH
Wärmeabrechnungsdienst
Karlstraße 41
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 73 16

Wenn Sie in Mühltal werben wollen, dann gibt es nur eine Alternative:

Mühltal-Post

Sie erreichen alle Haushalte, und alle Einwohner, mit einer Zeitung, die gerne und mit Interesse gelesen wird, weil Sie ausschließlich für Mühltal gemacht wird!

In den Gänsäckern 9b
Postfach 2101
6109 Mühltal-Traisa
Tel. 06151/148081

REINEHR WERBUNG Verlag & Vertrieb

Leuchtenmüller
Holztreppen
Holzgeländer
Treppenbau GmbH
8760 Miltenberg, Benzstraße 8
Beratung: 09371/8521 und 09371/67179
Fachberater: 09371/6003 u. 06188/77385

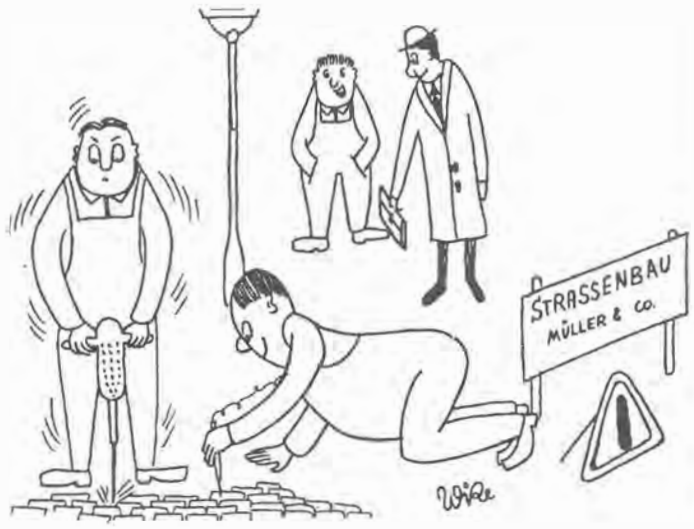
Gartenabfälle, Hecken und Baumschnitt

MÜHLTAL (GD). Die Gemeindeverwaltung Mühltal weist nochmals darauf hin, daß Gartenabfälle, insbesondere Hecken- und Baumschnitt, im Bauhof in Nieder-Ramstadt und bei der Kläranlage in Nieder-Beerbach samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr abgegeben werden können.

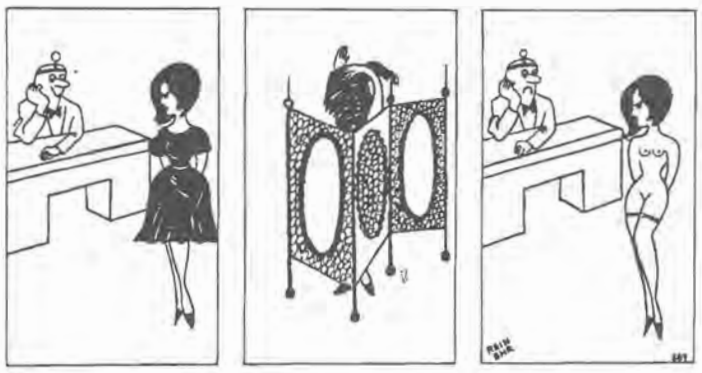
Die Grünabfälle werden in Traisa mit dem gemeindeeigenen Häcksler zerkleinert. Das Häckselgut kann dort kostenlos mitgenommen werden, um es im eigenen Garten als Bodenverbesserer und Abdeckmaterial oder als Starthilfe für die Kompostierung im eigenen Garten zu verwenden.

Schön die Guckäuglein zulassen, bis wir auf unserem Zimmer sind.

Kannst rauskommen, Kamerad, die Übung ist abgeblasen.



"Was soll man machen? - Umgeschulter Zahnarzt!"



Unterhaltung

Die Kommunalpolitiker

Kurzgeschichte von Wilfried Reinehr

Gustav Hinterecker, Alois Bröselmeier und Wilhelm Semmelroth bilden sozusagen den eisernen Bestand der kleinen, verräucherten Kneipe an der Ecke. Allabendlich erscheinen sie, sitzen an demselben Tisch, auf demselben Stuhl und trinken ihr Bier. Gustav verschlingt einen Handkäs', Alois ein belegtes Brot und Wilhelm ißt eine Kalbshaxe.

Da der Mensch ist, was er ißt, läßt diese verschiedenartige Ernährung auf eine tiefgehende Verschiedenheit der Charaktere schließen. In der Tat, nicht einmal nach der achten oder zehnten Maß Bier herrscht auch nur für ein paar Minuten Einigkeit an ihrem Tisch.

Gustav, der Maurer, ist Sozialdemokrat. Das heißt: eigentlich ist er kein Sozialdemokrat, aber weil die anderen so gern auf die Roten schimpfen, hält er es für seine Pflicht, als Sozialdemokrat zu fungieren.

Alois, der Kaufmann, ist Freier Demokrat. Das heißt: eigentlich ist er kein FDPler. Aber weil die anderen immer auf die Liberalen schimpfen, hält er es für seine Oppositionspflicht, den Standpunkt der Freien Demokraten zu vertreten.

Mit derselben Überzeugungstreue, und aus den gleichen Gründen ist Wilhelm Semmelroth strammer Christ-Demokrat.

Eines Abends erscheint Gustav Hinterecker mit besonders feierlichem Gesicht in der kleinen Kneipe.

"Was ist?" fragt Alois, "Hast du im Lotto gewonnen?"

"Verdient hätte ich es schon lange - aber leider ist das nicht der Fall."

"Warum machst du dann so ein feierliches Gesicht?"

"Der Bundespräsident hat eine Rede gehalten."

"Das hat er schon des öfteren getan", schaltet sich Wilhelm Semmelroth ein.

"Sicher, aber heute hat er etwas ganz besonderes gesagt." Gustavs Gesicht wird noch um einen Deut feierlicher.

"Und was hat er gesagt?" fragen Alois und Wilhelm wie aus einem Munde.

"Er hat gesagt, daß es keine Parteien mehr gibt, nur noch Deutsche!"

Stille entsteht am Stammtisch. Das Wort geht ihnen allen zu Herzen. Der Gustav schaut sich triumphierend um, als stamme der Ausspruch nicht aus des Präsidenten Mund, sondern von ihm selbst.

Zuerst ergreift der Alois wieder das Wort: "Ist das nicht eine große Sache?"

Sie umarmen sich, küssen sich. "Er ist eben ein richtiger Friedenspräsident, unser Weizäcker", sagt Gustav, "sogar uns versöhnt er."

Alle drei sind ergriffen. Es gibt nur noch Deutsche, denkt jeder, so, als ob es bisher anders gewesen wäre.

"Lassen wir den Richard leben", schlägt Wilhelm vor, "er hat's verdient."

"Ja, lassen wir ihn hochleben", schließt sich Alois an und Gustav nickt nur stumm mit dem Kopfe.

"Darfst auch mit anstoßen", sagt Alois zu ihm, "wenn du auch nur ein schäbiger Sozi bist."

"Was bin ich", fährt Gustav auf, "ein schäbiger Sozi?" Zornesfalten bilden sich auf seiner Stirn als er den überraschten Alois anfährt: "Du demokratischer Dreckspatz!"

"Ruhe meine Herren, Sie wollen doch nicht streiten", besänftigt Wilhelm, "denken Sie daran, es gibt keine Parteien mehr!"

"Halt dich da raus, du schwarzes Karnickel", brüllt Gustav, "und du demokratischer Dickkopf entschuldige dich gefälligst."

"Entschuldigen? Ich? Bei einem roten Halunken? - Lieber beiße ich mir die Zunge ab."

"Aber meine Herren", versucht Wilhelm aufs neue die Kampfhähne zu beruhigen...

"Halt's Maul, Jesuit! Immer wollen sie vermitteln, die schwarzen, aber man kennt das ja. Ich rate dir Wilhelm, zieh dich hinter deine Kalbshaxe zurück."

Nun platzt aber auch dem Wilhelm die Geduld. "Beleidigen lasse ich mich nicht. Und schon gar nicht von einem roten Handkäsfresser!"

"W a s, du Geschäftskatholik?"

Das ist zu viel! Wilhelm hat den ersten Stuhl in der Hand und im Nu ist die schönste Keilerei im Gange. Jetzt spielt sich die Szene ab, von der der Wirt später behauptet: Es hat die strategische Leitung gefehlt.

Als der Gustav eine Stunde später zuhause anlangt, bekommt seine Frau einen gehörigen Schreck.

"Um Gottes willen, Gustav - wie siehst du denn aus?"

Aber Gustav beruhigt sie mit einer heroischen Feldherrenbewegung und schmerzlich lächelnd sagt er: "Liebe Frau, es gibt keine Parteien mehr - wir haben uns v e r s ö h n t !"

Wenn Sie eine Kurzgeschichte, ein Gedicht oder eine sonstige Geschichte für die Mühltal-Post haben, senden Sie sie uns ein. Für jede Veröffentlichung gibt es im Rahmen unserer Lesergeschichten DM 20,- Honorar.

MÜHLTAL-POST, Postfach 2101, 6109 Mühltal

"Was sagen Sie dazu, Frau Pampelmuse? Ich habe meinen Mann bei der Müllern ertappt."
"Donnerwetter, was geschah denn nun?"
"Was geschah?" - Meine Prügel habe ich bekommen!"

"Wie sehen Sie denn aus? Wollen Sie zum Maskenball, Herr Bollerkopp?"
"Ich kann mir doch auch mal ein Vergnügen erlauben."
"Was sagt denn Ihre Frau dazu?"
"Die weiß gar nichts davon."
"Wenn Sie es aber nun erfährt?"
"Ausgeschlossen, die ist vor einem halben Jahr gestorben!"

"Weißt du schon, daß Elsa ihren Mann betrügt?"
"Ich dachte immer, es sei umgekehrt."
"Nein, das war voriges Jahr!"

Frühstücken Sie wie ein König!
Jeden morgen ofenfrische Brötchen an die Haustür.
Probelieferung? Anruf genügt
(0 61 51) 14 63 87
BRÖTCHENDIENST REDER

GANZ IN IHRER NÄHE . . .
HOTEL-RESTAURANT
»Waldesruh«
Familie Oberpichler · Mühltal-Trautheim
Telefon 06151/14202

Wir bieten Ihnen neben deutscher und französischer Küche auch den richtigen Rahmen für Ihre Festlichkeiten.

Hemsbach
Stettiner Straße
I. BA, bezugsfertig Sommer'90
2 1/2-Zi.-Wohng. **DM 180.000,-**
4 1/2-Zi.-Wohng. **DM 265.000,-**
incl. Hobbykeller

Hemsbach II. BA
2-Zi.-Wohng. **DM 163.000,-**
3-Zi.-Wohng. **DM 213.000,-**
4-Zi.-Wohng.(Mais.-W.) **DM 260.000,-**
5-Zi.-Wohng. **DM 282.000,-**

SONDERBERATUNG:
am Samstag in unserem Musterhaus in Heppenheim, Rebenstraße 77, von 14.00 - 17.00 Uhr, Tel. 06252/77751, am Sonntag in unserem Büro in Heppenheim, Gießener Straße 8, von 14.00 - 17.00 Uhr.

ENDSPURT...
... in was „Eigenes"?
Wo findet man Günstiges in bester Qualität?

SÜBA *Damit Sie morgen besser wohnen.*
Tel. 06252–73091
Niederlassung Heppenheim · Gießener Str. 8 · 6148 Heppenheim
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr, Di. und Do. bis 19 Uhr • Fr. 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

Groß-Zimmern
Zur Vichweide
Einfamilienhaus mit 112 qm Wfl. incl. Garage und Grundstück **DM 370.000,-**

Ober-Ramstadt
Weimarer Straße
1-Familien Häuser incl. Abstellplatz **DM 355.000,-**

Ober-Ramstadt
Weimarer Straße
2-Zi.-Wohng. **DM 213.000,-**

Wir erstellen Ihnen auf Wunsch einen kostenlosen und für Sie unverbindlichen Finanzierungsplan.
Unsere Eigenheime und Eigentumswohnungen sind noch im Bau.
Ihre persönlichen Wünsche können teilweise berücksichtigt werden.
Weitere Angebote auf Anfrage.

Merck-Chor gastierte in Nieder-Ramstadt

Gut besuchter Abend in der Lazaruskirche der Nieder-Ramstädter Heime

NIEDER-RAMSTADT (eb). "Ich danke Ihnen im Namen des Vorstandes, daß Sie uns diesen Abend gestalten. Bei uns leben Menschen, die Hilfe brauchen, und Sie tun das heute abend mit Ihrem Gesang."
Nach diesen begrüßenden Worten von Hermann Gunkel, dem leitenden Pfarrer und Vorsitzenden des Vorstandes der Heime, begann ein Chorabend, in dem sich ruhige und besinnliche Lieder abwechselten mit den fast schon schmissigen Rhythmen der "tanzenden Bettelleute".
Philipp Valter (Traisa) erläuterte zwischendurch die Lieder und ging schlaglichtartig ein auf deren Komponisten. Er übergab auch an Pfarrer Gunkel einen Scheck über DM 2.500,-. Das Geld ist bestimmt für die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnbaues Magdala.
Die Kirche trug durch ihre gute Akustik mit dazu bei, daß der Klangkörper und das Gesamtvolumen der über 50 Sängerinnen und Sänger des Merck-Chores bis auf den letzten Platz zur Geltung kam.
Hubert Reuter (Seligenstadt), der die Gesamtleitung innehatte, dirigierte Chor und Solisten mit sicherer Hand, so daß das Publikum zwei kurzweilige Stunden erlebte. Sie entließen den Chor am Ende nur nach einer Zugabe.

Unser Foto zeigt den Merck-Chor bei seinem Konzert in der Lazaruskirche der Nieder-Ramstädter Heime.

Foto: Edwin Suckut

Anzeigen-Telefon 14 80 81

Termine der Ev.-Freikirchlichen-Gemeinde

MÜHLTAL (mp). Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Mühltal gibt die folgenden Termine bekannt:
Sonntags um 9.30 Uhr ist Gottesdienst in der Kulturhalle mit Kindergruppen und Kleinkinderbetreuung.
Montags ist um 20.00 Uhr Gymnastik für jedermann unter dem Motto: "mach dich fit".
Mittwochs ist um 19.30 Uhr Jugendtreff.
Donnerstags trifft sich der Mutter- und Kind-Kreis um 9.30 Uhr und um 20.00 Uhr die Hausbibelkreise.
Alle Veranstaltungen sind in der Kulturhalle in Nieder-Ramstadt, Stiftstraße 47. Kontaktadresse ist H. Kranz, Telefon 06151/146688.

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt lädt ein

NIEDER-RAMSTADT (eb). Die Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt lädt zu den sonntäglichen Gottesdiensten um 9.30 Uhr; der Kindergottesdienst beginnt um 10.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Schillerstraße 15.
In Waschenbach ist Gottesdienst und Kindergottesdienst am 4. und am 18. Februar, jeweils um 10.30 Uhr. Alle Waschenbacher Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen zum Gemeindenachmittag am Sonntag, 11. Februar, um 14.30 Uhr, im Waschenbacher Gemeindehaus.
Der Gottesdienst in Trautheim findet am Samstag, 10. Februar, um 18.00 Uhr, im Haus Elfengrund 1 statt.
Die Frauenhilfe trifft sich am 6. und 13. Februar um 14.30 Uhr; der Frauenkreis am 13. Februar um 20.00 Uhr.
Der Kindergartenausschuß tagt am Donnerstag, 1. Februar, um 20.00 Uhr, im Evangelischen Kindergarten. Am Rosenmontag (26. Februar) treffen sich die Kindergarten-Kinder zum Kuscheltierfest.
Der Vorkonfirmanden-Unterricht (Konfirmation 1991) beginnt Dienstag, 13. Februar, für Gemeindebezirk II um 15.00 Uhr im Haus Elfengrund 1, für Gemeindebezirk I um 16.15 Uhr im Gemeindehaus Schillerstraße 15.
Die Konfirmanden (Konfirmation am 6. Mai 1990 für Bezirk II, am 20. Mai 1990 für Bezirk I) fahren vom 19. bis 22. Februar zur Konfirmandenrüstzeit nach Oberstedten (Taunus); Abfahrt 16.00 Uhr am Schloßgartenplatz.
Gemeindebibelabend ist am Mittwoch, 28. Februar, um 20.00 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus.

Angebote derLandeskirchlichen Gemeinschaft

MÜHLTAL (mp). Die Landeskirchliche Gemeinschaft Nieder-Ramstadt e.V. gibt ihre Veranstaltungen wie folgt bekannt:

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Stunde der frohen Botschaft.
Montags um 20.00 Uhr Probe des Posaunenchors.
Dienstags trifft sich alle 14 Tage der Frauen-Gebetskreis um 9.00 Uhr, um 20.00 Uhr ist Probe des Gemischten-Chors.
Die Mädchen-Jungschar der 6-12jährigen trifft sich mittwochs um 15.30 Uhr, die Buben-Jungschar II der 10-13jährigen um 17.00 Uhr. Um 18.30 Uhr trifft sich der Teenagerkreis und um 20.00 Uhr ist Bibel- und Gebetsstunde.
Donnerstags um 9.30 Uhr trifft sich der Männer-Senioren-Gebetskreis, um 19.30 Uhr ist EC-Jugendbundstunde. Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat trifft sich der Frauenkreis um 15.00 Uhr.
Die Buben-Jungschar I (5-9 Jahre) trifft sich freitags um 16.00 Uhr.
Alle Veranstaltungen im Vereinshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Ober-Ramstädter Straße 55.

Bau- und Möbelschreinerei
Fensterbau • Altbausanierung
Glasreparaturen
KARL ASSMUTH
HK
Marburger Straße 26
6100 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 7 48 56 + 7 92 37
Telefax 0 61 51 / 7 76 97

Neuer Kosmetiksalon in Trautheim

MÜHLTAL (mp). Auch Trautheim hat jetzt seinen eigenen Kosmetiksalon. In den Räumen der Krankengymnastik Krieg-Galenza, im Bordenbergweg 12 A, hat Doris Kredel aus Traisa ihr Kosmetikstudio eröffnet. Die geprüfte Fachkosmetikerin, die bereits auf eine mehrjährige Berufspraxis zurückblickt, befaßt sich hauptsächlich mit Gesichtsbehandlungen. Dazu gehören Gesichts- und Nackenmassage, Entfernung von Hautunreinheiten, Ampullen-Kuren, Masken, Peelings, Hals- und Dekolletépflege, Enthaarungen, Wimpernfärben und natürlich Make-up-Tips.
Während der Behandlung wird die Kundin mit hochwertigen Produkten aus der Bio-Cosmetik-Serie von Lbc Paris verwöhnt. Neben der fach- und typgerechten Behandlung kommt auch die dekorative Kosmetik nicht zu kurz.
Der Kosmetiksalon ist täglich von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Termine können jederzeit telefonisch unter der Nummer 0 61 51 / 14 56 18 vereinbart werden.

Unser Foto zeigt Frau Kredel bei der Arbeit in ihrem neuen Kosmetikstudio im Bordenbergweg 12 A.

Foto: Wilfried Reinehr

Berlin im Wandel der Zeit

(mp). Der Darmstädter Verein zur Förderung von Studienreisen VFS e.V. veranstaltet in den Osterferien eine Reise nach Berlin vom 2. bis 7. April 1990. Die Reise wird mit einem modernen Luxusreisebus durchgeführt und beinhaltet folgende Leistungen:
Fünf Übernachtungen in Doppelzimmern mit fl. w + k Wasser in einem zentralen Hotel, Halbpension, eine Informationsfahrt durch Berlin, Informationsgespräche über die Situation in der jetzt nicht mehr geteilten Stadt. Gelegenheit zum Besuch der bekannten Berliner Museen und von kulturellen Veranstaltungen ist während der Reise gegeben.
Der Inklusivpreis für diese günstige Reise beträgt nur DM 390,-.
Der VFS veranstaltet auch Reisen in andere Städte, z.B. nach Prag oder Hamburg.
Weitere Informationen erhalten Sie beim Verein zur Förderung von Studienreisen VFS e.V., Ettestraße 16 A, 6100 DA-Arheilgen, Tel. 06151 / 377388.

Teppiche aus Persien
Verkaufsausstellung in Roßdorf
Eine große Auswahl an erlesenen, persönlich ausgesuchten Stücken zu günstigen Preisen. Einzelexemplare, die in Massenangeboten nicht zu finden sind.
Wir stellen unsere Teppiche in den Verkaufsräumen der Firma
HANSA MÖBEL CENTER
6101 Roßdorf b. Darmstadt · Industriestraße 8-10 · Tel. 06154 /94 32 und 8 20 11
aus.
Besichtigung und persönliche Beratung Montag-Freitag von 9.00-18.00 Uhr, Samstag von 9.00-13.00 Uhr. Lange Samstage von 9.00-17.00 Uhr.
Yazdkhasti

Ihre Bank in Mühltal
Die Volksbank Ober-Ramstadt/Mühltal eG plant vom 7. - 13. September 1990 eine Studien-Reise nach Irland.
Im Preis von ca. DM 1.700,00 sind die folgenden Leistungen enthalten:
* Flug von Frankfurt nach Dublin und zurück
* Stadtrundfahrt durch Dublin
* diverse Ausflüge
* Unterbingung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche in guten Hotels incl. irischem Frühstück und Abendessen
* Reiseleitung während der gesamten Reise
* alle Eintritte
* Trinkgelder und Trägerkosten
* Reiserücktrittkostenversicherung

Voranmeldungen nehmen wir an unseren Schaltern entgegen.
Mehr als Geld und Zinsen
Volksbank Ober-Ramstadt/Mühltal eG

Volksbank mit Entwicklung sehr zufrieden

MÜHLTAL (eb). Die Geschäftsleitung der Volksbank Ober-Ramstadt/Mühltal eG kann auch im 113. Jahr des Bestehens der Bank über einen positiven Geschäftsverlauf berichten. Nach dem höchsten Mitgliederzuwachs seit Bestehen der Bank von 607 Mitgliedern im Vorjahr, erwarben 1989 wieder 265 Kunden die Mitgliedschaft. Zum Jahresende sind damit 3.531 Mitglieder mit 9.251 Geschäftsanteilen an der Genossenschaft beteiligt. Als Mitglieder werden nur Kunden der Bank aufgenommen.

Die Geschäftsguthaben der Mitglieder erhöhten sich auf 1,6 Millionen DM. Zusammen mit den Rücklagen verfügt die Bank, trotz einem leichten Rückgang der Eigenkapitalquote infolge des gestiegenen Bilanzvolumens, über eine solide Eigenkapitalausstattung von 4,6 % der Bilanzsumme.

Nach der überdurchschnittlichen Steigerung der Gesamteinlagen im Vorjahr verlief die Einlagenentwicklung mit einer Zunahme von 4 Millionen DM 1989 verhalten, so daß die Einlagen der Kunden nur um 2,9 % auf 141 Millionen DM gestiegen sind.

Starken Zuspruch erfuhren die Sondersparformen und die Anlage in festverzinslichen Wertpapieren, während bei den Spareinlagen ein Rückgang eingetreten ist. Diese Tendenz entspricht der Entwicklung, nach welcher der gesamtwirtschaftliche Anteil der Spareinlagen an der privaten Geldvermögensbildung immer weiter abnimmt.

Im Gegensatz dazu erfuhr auch dieses Jahr das Kreditgeschäft wieder eine deutliche Ausweitung. Die Ausleihungen an Kunden nahmen um 8,5% auf 90 Millionen DM zu. Ausschlaggebend hierfür war im wesentlichen die Zunahme langfristiger Baudarlehen und der Kontokorrentkredite.

Bei geringfügig höherer Zinsspanne und leicht reduziertem Verwaltungsaufwand hat sich die Ertragslage gegenüber dem Vorjahr etwas verbessert.

Die Mitglieder der Genossenschaftsbank können wieder mit einer angemessenen Dividende auf ihre Geschäftsguthaben rechnen, über deren Höhe die Verwaltungsorgane nach Feststellung des Jahresabschlusses noch zu beschließen haben.

Gardinen
Zauberhafte Stoffe.
Individuelle Beratung.
Creative Ausführung.
Herpel
6101 Bickenbach/Sandstr. 3
Telefon (06257) 2063

Fitness-Insel - neues Vergnügen für Jung und Alt

OBER-RAMSTADT (mp). Ober-Ramstadt wird um eine kultivierte Attraktion reicher. Ein exclusives Freizeit-Center, die Fitness-Insel, eröffnet in der Darmstädter Straße 64 - 68 (Geschäftszentrum, Am alten Markt) am Samstag (3.2.).

Nach langer intensiver Vorbereitungsphase ist es den Betreibern gelungen, den Interessierten eine Leistung anzubieten, die weit und breit ihresgleichen sucht.

Die Fitness-Insel bietet einen persönlichen, völlig neu entwickelten Fitness-Test mit Computerauswertung, Training an modernsten Geräten zur Kräftigung und Steigerung der allgemeinen Fitness, individuelle Trainingsberatung und Planung durch Fachkräfte (lizensierte Trainer und Sportpädagogen). Auf Grund der fundierten Ausbildung der Trainer ist man auch gerne bereit mit Vereinen, welche die teuren Trainingsmaschinen und die Trainer zur Anleitung nicht haben, zusammenzuarbeiten.

Im gymnastischen Bereich hat man ganz besondere Qualifikationen der Trainerin vorzuweisen. Hier wurde die Dozentin für Jazz-Dance und Aerobic von der TH-Darmstadt verpflichtet und deren Programm ist einzigartig. Neben den üblichen Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene im Aerobic und Jazz-Dance Bereich, gibt es spezielle Kurse für Teenager, die Spaß am tanzen nach aktueller Musik haben.

Auch für Leute mit Rückenproblemen bieten sich gute Möglichkeiten, unter Anleitung Wirbelsäulengymnastik durchzuführen. Als besonderes Bonbon bietet die Fitness-Insel für alle Kinder ab 6 Jahren die tänzerische Früherziehung, bei der die Kleinen erste Kontakte zu Bewegungen mit Musik auf spielerischer Basis erlernen können, um später die Grundlagen der Ballettelemente und des zeitgenössischen Tanzes zu erarbeiten.

Im kampfsportlichen Bereich wurde als Trainer ein mehrfacher Europameister und deutscher Meister verpflichtet, der sich vom aktiven Wettkampfgeschehen verabschiedet hat, um sich den Aufgaben im Trainingsbereich zu widmen. Dabei werden Selbstverteidigungs-Kurse für Damen und Herren angeboten, die Elemente aus Judo, Karate, Aikido und Teakwon-Do enthalten und am Kursende mit einer Prüfung und Urkunde besiegelt werden. Spezielle Kurse für Damen, die Angst vor Angriffen haben oder bereits geschehene verarbeiten müssen, können bei Bedarf durchgeführt werden.

Kinder-Judo ist selbstverständlich ebenfalls im Angebot, da hier der Trainer auf eine langjährige Erfahrung mit Kindern im Sport zurückblicken kann.

Abgerundet wird das Bild der Fitness-Insel durch Angebote im Naßbereich. Dort kann man neben der Finnischen Sauna sich in Einzel-Whirl-Pools mit Badezusätzen entspannen oder im Römischen Dampfbad der Erkältung vorbeugen.

Das Sonnenland besteht aus mehreren hochmodernen Solarien mit 49 (!) Reflektorröhren pro Gerät und selbstverständlich fachgerechter Beratung zur optimalen Bräunung.

Selbstverständlich hat die Fitness-Insel auch ein Bistro mit Theke zur Erfrischung und Durstlöschung nach Sauna und Dampfbad zur Verfügung und im Sommer steht die Dachterrasse bereit.

Der Überblick über das Angebot der Fitness-Insel läßt feststellen, daß hier eine "Traum-insel" geschaffen wurde, auf der gesundheitsbewußte und sinnvolle Freizeitbeschäftigung betrieben werden kann.

Der Eröffnungstag bietet dem interessierten Publikum um 14.00 Uhr eine Jazz-Dance-Show, Selbstverteidigungsvorführung, Body-Show, Judo-Show und Sportmodenschau.

Für Ober-Ramstadt und die umliegenden Ortschaften stellt die Fitness-Insel eine erhebliche Bereicherung dar.

Haben Sie Probleme mit Ihrer Kleidung hilft Ihnen Nähstube Brigitte.
Wir machen Änderungen aller Art!
Nähstube Brigitte
Inh. B. Färber
Hammergasse 41
6105 Ober-Ramstadt
Telefon (06154) 5699

Ferienfreizeit in Jugoslawien

MÜHLTAL (GdeM). Wie der Mühltaler Jugendpfleger Florian mitteilt, bietet die Jugendpflege in den Sommerferien eine Freizeit nach Jugoslawien an. Vom 10.7. bis 24.7.1990 geht es auf die Insel Pag. Die Kosten pro Teilnehmer betragen ca. DM 450,-. Teilnehmen kann jeder Jugendliche im Alter von 14 - 18 Jahren, der in der Gemeinde Mühltal wohnhaft ist.

Sobald die Teilnehmerliste feststeht, wird von der Jugendpflege zu einem Informationsabend für die Eltern und Teilnehmer eingeladen. Nähere Auskünfte sind unter der Telefonnummer 14 17 58 zu erfragen. Anmeldungen nimmt die Jugendpflege in der Ober-Ramstädter Str. 18 entgegen.

WIE MODISCH QUALITÄT SEIN KANN
MÖCHTEN WIR IHNEN BEWEISEN

AUGENOPTIKER
BAER
6100 Darmstadt
Grafenstr. / Ecke Bismarckstr.
Am Stadtkrankenhaus ☎ 21185

Schönheit, Symbolik und Zahlungsmittel

(eb). Vielfältig ist die Bedeutung von Glasperlen, wie sie derzeit bei der Fa. Beutel Augenoptik ausgestellt werden. Nach dem großen Interesse an der Mineralienausstelung vor wenigen Monaten, werden nun weitere Kostbarkeiten gezeigt.

Größte Bedeutung und zugleich höchste Vollendung erhielten die Perlen durch Geschick und Einfallsreichtum der Glasmeister von Murano (Venedig) zur Blütezeit der venezianischen Republik. Zu dieser Zeit waren sie ein wichtiger Exportartikel - Tauschmittel gegen Elfenbein, Kakao und Kaffee.

Die eingetauschten Perlen genossen in Afrika einen sehr hohen Wert und wurden dort auch über Jahrhunderte als Zahlungsmittel benutzt. Holländische Glasmacher begannen die venezianischen Perlen zu kopieren, um an dem florierenden Handel teilzuhaben.

Die Ausstellung wird vom Schmuckatelier Monika Dürholt präsentiert. Frau Dürholt lebte über 12 Jahre in Japan, Singapore und Portugal. Dort lernte sie die Verbindung zwischen antikem und neuzeitlichem Kunsthandwerk. Die Suche nach neuen und antiken Perlen führte durch zahlreiche Länder Asiens. So reifte der Gedanke, z.B. Glasperlen des 18. Jahrhunderts mit Edelsteinen, Silber und anderen Materialien zu kombinieren - daraus ein neues Schmuckstück zu gestalten.

Zu sehen ist diese einmalige und edle Ausstellung im Schaufenster der Fa. Beutel Augenoptik.

Entscheidend
ist die Betreuung
• 40jähriges Arbeitsjubiläum •
Hier arbeitet der Chef mit Tochter. • Vergleichen Sie unsere Preise. • Nur Goldwell-Produkte.
Zum Beispiel:
Kamillen-Dauerwelle (sauer) und alle anderen Dauerwellen komplett nur DM 60,-
Färben komplett nur
DM 15,-
Frisurenkiste GmbH Nold
Bahnhofstraße 9 • Nieder-Ramstadt
Telefon 06151/145313 oder 06142/43908
Geöffnet nur Donnerstag und Samstag ab 8.30 Uhr
Moderner Herrenschnitt mit Waschen nur
DM 20,-
Herren-Haarschnitt normal nur
DM 10,-
Herren-Dauerwelle komplett nur
DM 55,-
Jeden Monat ein neues Sonderangebot: z.B. Schneiden, waschen, föhnen mit Festigerspray im Februar ab
DM 24,-

Schnell nach Roßdorf!
Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr, Langer Samstag von 9 - 17 Uhr
Die Sonderangebote laufen noch!
Ja, wo laufen sie denn ...
wo laufen sie denn hin?
Natürlich zu
44 Jahre im Dienste des Kunden!
HANSA MÖBEL Discount
Mitnahme-Abteilung
Haufenweise Billigpreise
6101 Roßdorf b. Darmstadt
Industriestraße 8-10
Tel.: 0 61 54/94 32
und 8 20 11

Henninger
Kaiser Pilsner
24 Fl., 0,33 l
16,90
Getränke Hnyk
Abholmarkt + Heimservice
Odenwaldstraße 11
6109 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 146170

Altmetallcontainer zweckentfremdet

MÜHLTAL (GD). Wie uns Herr Schuchmann vom Ordnungsamt der Gemeinde Mühltal bereits im Dezember mitteilte, wurden in allen Ortsteilen probeweise Altmetallcontainer aufgestellt. In diese soll ausschließlich Altmetall und hier vorwiegend Weißblechdosenschrott eingeworfen werden. Wie die Entsorgerfirma nun moniert, seien auch Glas und Papier in diese Behälter eingeworfen worden.
Diese unsachgemäße Benutzung kann dazu führen, daß die Firma die Container wieder einzieht, weil das Aussortieren des Altmetalls mit einem zu großen Arbeitsaufwand verbunden ist. Damit würde in dem gemeindlichen Bemühen, wiederverwertbare Abfälle einzusammeln, eine Lücke entstehen. Die Gemeinde geht davon aus, daß der Verbleib der Container im Interesse aller Bürger ist und bittet, auf eine sorgfältige Benutzung zu achten.

Sperrmülltermine

MÜHLTAL (GD). Die Sperrmüllabfuhr im I. Quartal erfolgt in Mühltal in Nieder-Ramstadt (ohne Lohberg und Mordach) am Mittwoch, dem 7. Februar, am Lohberg und in der Mordach am Donnerstag, dem 8. Februar. In Trautheim und Waschenbach wird Sperrmüll am Mittwoch, dem 14. Februar abgefahren, in Nieder-Beerbach und Frankenhausen am Mittwoch, dem 14. März. Das Sperrmüllgut muß bereits ab 6.30 Uhr vor den Grundstücken gelagert werden.
Die Sperrmüllabfuhr in Traisa war am heutigen Erscheinungstag der Mühltalpost, dem 31. Januar.

Anzeigentelefon
0 61 51 / 14 80 81

Mühltaler F.D.P. sorgt sich um Gebühren

MÜHLTAL (eb). Nachdem am 1. Januar die Gebühren für Wasser und Abwasser in Mühltal erhöht wurden und zukünftig jährlich weiter erhöht werden, wendet sich der Vorsitzende der F.D.P. Mühltal, Bernd Schönrock, mit einem Brief an die Öffentlichkeit, in dem es heißt: "Heute zahlt jeder Bürger dabei nicht nur für die Kosten der aus den Wohnungen stammenden Abwässer, sondern auch die Klärung kritischer Abwässer aus gutverdienenden Gewerbebetrieben."
Nach Ansicht der F.D.P. Mühltal, sollten die Gewerbebetriebe verpflichtet werden, ihre kritischen Abwässer selbst zu klären, ohne daß Kosten für die Allgemeinheit entstehen. Hierzu schlägt die F.D.P. vor, ein Abwasser-Kataster zu erstellen, wie es beispielsweise auch in Ober-Ramstadt gemacht wird.

Mühltaler Künstlerin stellt in Eberstadt aus

MÜHLTAL (mp). Unter dem Titel "Figürliche Keramiken und Strukturenbilder" stellt die in Nieder-Beerbach lebende Künstlerin Erika Liefland ihre Werke zur Zeit in den Geschäftsräumen der Deutschen Bank in Eberstadt, Heidelberger Landstraße 236 aus. Die Ausstellungseröffnung war am Montag (22.1.), um 18.30 Uhr. Einführende Worte sprach der Kunstjournalist Dr. Roland Held, die Begrüßung der geladenen Gäste nahm Joachim Schwarzkopf von der Geschäftsleitung der Bank vor.

Arbeiten von Erika Liefland sind auch in öffentlichem Besitz des Landkreises Darmstadt-Dieburg, der Gemeinde Mühltal und der Stadt Frankfurt. Sie hatte bereits Einzelausstellungen in über 30 Städten.
Die 1936 im Emsland geborene Künstlerin unterhält seit 1979 eine eigene Werkstatt in der Talstraße 11 in Nieder-Beerbach. Sie ist Dozentin für keramisches Gestalten an der Volkshochschule Darmstadt-Dieburg. Zunächst studierte Erika Liefland Chemie in Mannheim, dann Philosophie in Frankfurt. In Selb erhielt sie eine Ausbildung als Bildhauerin und fand dort auch den ersten Kontakt mit Keramik. In Darmstadt war sie Schülerin des Bildhauers Georg von Kovats. Erika Liefland ist verheiratet und hat drei Kinder. Ihre Ausstellung ist noch bis zum 9. Februar zu sehen.

Handwerksbetriebe suchen Mitarbeiter

Handwerkskammer ermittelt 19 000 offene Stellen im Handwerk

(eb). Nach einer Sonderumfrage der Handwerkskammer Rhein-Main sind derzeit etwa in jedem 3. Handwerksbetrieb zwischen Hochtaunus und Odenwald zwei, zum Teil auch mehr Stellen zu besetzen. Begünstigt wird dies durch die gute konjunkturelle Lage. Besonders gravierend ist der Arbeitskräftebedarf in den Bau-, Ausbau- und Metallhandwerken. Aber im gesamten Kammerbezirk macht auch das Nahrungs- und Gesundheitshandwerk mit über 3 500 offenen Stellen seinen Arbeitskräftebedarf geltend. Gesucht werden weitaus überwiegend Fachkräfte (86,7 %), 13,3 % Hilfskräfte.
Die Umfrage der Handwerkskammer Rhein-Main bestätigt, daß im Handwerk mehr offene Stellen zu besetzen sind, als die offizielle Arbeitsmarktstatistik ausweist. Angesichts der Diskrepanz erscheint nicht nur eine Korrektur der Arbeitsmarktstatistik notwendig, sondern auch bildungspolitische Kurskorrektur. Das bedeutet, daß die berufliche Bildung gegenüber der Gymnasial- und Hochschulbildung als gleichwertig anerkannt wird. Es kann nicht angehen, daß einerseits BaföG erhöht, andererseits jedoch die Leistung nach dem Arbeitsförderungsgesetz zurückgeführt wird.

Wer wählte wen?

DARMSTADT-DIEBURG (KD). Das statistische Landesamt hat jetzt dem Kreiswahlleiter eine geschlechts- und altersbezogene Analyse der Europawahl vom 18. Juni des vergangenen Jahres zugestellt. Trotz halbjähriger Verspätung gibt das "Politbarometer" auch jetzt noch interessante Aufschlüsse. Die regionale Erhebung fußt auf den Ergebnissen aus drei Mühltaler Wahlkreisen, drei Groß-Umstädter Wahlkreisen und je einem Wahlkreis aus Ober-Ramstadt, Groß-Bieberau und Groß-Zimmern.
Einzige Partei mit durchweg etwa gleichhohen Stimmanteilen ist die SPD, die auf Kreisebene 41,9 Prozent verbuchen konnte. Anders bei der CDU - mit 31,3 Prozent auf dem zweiten Rang - die bei Männern und Frauen mit zunehmendem Alter auf wachsende Zustimmung stieß. Die Kurve steigt kontinuierlich an von 18,6 Prozent bei den Jungwählerinnen (18 - 24 Jahre), auf 45 Prozent bei den Frauen über 60. Bei den männlichen Stimmberechtigten verläuft der Anstieg etwas flacher: von 19,4 auf 38,4 Prozent.
Genau entgegengesetzt der Trend bei den Grünen. Lediglich 1,3 Prozent der über 60jährigen gaben dieser Gruppierung, die kreisweit ein Resultat von 11,3 erzielte, ihr Votum. Die Jüngeren hingegen - Männer wie Frauen - bekunden starke Sympathien: rund 19 Prozent der Männer bis 34 Jahre , bis zu 26,5 Prozent der Frauen gleichen Alters.
Die F.D.P., im Kreis auf einen Stimmenanteil von 5,4 Prozent gekommen, steht am höchsten in der Gunst bei den männlichen Wahlberechtigten mit 6,4 Prozent wiederum besser da als bei den weiblichen (5,6 Prozent). Von den jüngeren wählten zwischen 2 und 3 Prozent die F.D.P.
Die mit 5,6 Prozent kreisweit fünftstärkste Gruppierung, die Republikaner, konnte vor allem Männer für sich gewinnen. 11,2 Prozent der Jungwähler und immer noch knapp 9 Prozent der Männer insgesamt entschieden sich für die Republikaner. Bei den Wählerinnen hingegen konnte die Partei laut repräsentativer Wahlstatistik lediglich 3,7 Prozent der Stimmen erringen.

MF Druck-Service
Wir drucken schnell und preiswert:
Privatdrucksachen • Vereinsschriften
Werbedrucksachen
auch mehrfarbig!
In den Gänsäckern 3, 6109 Mühltal-Traisa
Telefon 0 61 51 / 14 86 66

ÖL- Gasbrenner Reparaturdienst
Tel. 06151/148072

weru Fenster+Türen
Meine Kinderzimmer-Fenster
halten toll warm und lassen überhaupt keinen Lärm von draußen rein.
Wo gibt es die ?
Im Weru-Fachbetrieb

ÜBERDACHUNGEN
und Pergolen für Terrassen, Balkone, Rampen, Vordächer, Wintergärten sowie Geländer in Stahl, Aluminium und Holz.
Montage und unverbindliche Beratung direkt vom Hersteller
Rudolf Schlaps GmbH
Büro: J. Wenzel, Darmstadt, Gundolfstraße 25, Tel. 06151/47664

Ein neues Bad? Der Fachmann kommt!
Tel. 06151/148072

An- und Verkauf
von Antik, Zahn-Gold, Silber, Münzen und Medaillen.
Bruckengasse 34
6105 Ober-Ramstadt
Tel. 0 61 54 / 5 11 48

KRITZER GMBH
GRIESHEIM
Dieselstraße 7 · Tel. 06155/2751
Ausstellungsraum geöffnet:
Mo.–Fr. 7–17 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

AUTOHAUS EYDEL
Karosserie-instandsetzung aller Fabrikate
NISSAN
Bunsenstraße 26
6100 Darmstadt
Tel. (0 61 51) 89 16 98

Besser bauen – schöner renovieren.
weru

KA-BE
Kachelöfen – Kachelkamine
offene Kamine – Warmluft-kamine – Plewa-Schornsteine
6052 Muhlheim bei Offenbach
Lämmerspieler Straße 106
Postfach 1461, Tel. 06108-6137
Große Ausstellung!
Fachberatung auch bei Ihnen!

Öltankanlagen!
TÜH zugelassener Fachbetrieb
Tel. 06151/148072

ELTERN-STRESS
06151/21067
Wir helfen: anonym-vertraulich unvoreingenommen
Deutscher Kinderschutzbund
Greif zum Telefon statt zum Kind!
2 10 67
Di. 9 - 11 Uhr
Do. 14 - 17 Uhr
Deutscher Kinderschutzbund e.V. Darmstadt

Schornstein
● Bauen ● Mauern ● Isolieren ●
Alle Systeme ● Über 20 Jahre Erfahrung
Prüfen Sie unsere Angebote, bevor Sie einen Auftrag vergeben.
mit dem Chef lohnt sich
0 61 47 / 25 74
6093 Flörsheim, Gallusstr. 74 31
FISCHER

GROMO
Schwimmanlagen
Whirl-Pools
Saunas
Solarien
Otto-Beck-Straße 20
6140 Bensheim 3
Telefon 06251 / 78118

Ungewollt schwanger
Sie brauchen Hilfe?
Wir helfen Ihnen gern.
Rufen Sie uns an.
ALFA
Telefon 0 61 51 / 37 27 93
oder 0 61 54 / 44 33

Schornsteinsorgen?
Wir sanieren schnell und preiswert!
Tel. 06151/148072

Heizöltankdemontage
Altölabtransport
mit Rückerstattung
NiBaCo GmbH
Tel. 06151/145405 od. 145495

VIESSMANN KESSEL
Heizkosten bremsen
Umwelt entlasten

Beratung
Kundendienst
Montage
0 61 51 / 14 80 72
DETTKI
HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR
In den Gänsäckern 3
6109 Mühltal-Traisa

Mühltal-Post Impressum
Verlag: Reinehr-Werbung, Verlag & Vertrieb, In den Gänsäckern 9, Postfach 2101, 6109 Mühltal-Traisa, Telefon 06151/148081. Verantwortlich für den Inhalt: Wilfried Reinehr. Druck A. Leinberger, 6105 Ober-Ramstadt. Lithos: LGS, 6109 Mühltal-Traisa.
Die Mühltal-Post erscheint einmal monatlich. Z.Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1.9.1989 gültig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Wir setzen auf Frische
EDEKA
Empfehlenswert unsere Frischfleisch-Abteilung,
Obst und Gemüse täglich marktfrisch,
Molkereiprodukte frisch auf den Tisch
Dazu unsere **Dauer-Niedrigpreise!**
Da lohnt sich mal der Weg nach Traisa. Parken am Haus.
aktiv-markt
Müller-Stumpf
Darmstädter Straße 35, 6109 Mühltal-Traisa, Tel. (0 61 51) 14 75 73